

# Pommelsbrunner Gemeinde- Rundschau



Das offizielle Gemeinde- und  
Mitteilungsblatt der Ortsteile

Pommelsbrunn  
Hohenstadt  
Hartmannshof  
Eschenbach

mit Althaus, Appelsberg, Arzlohe, Bürtel,  
Fischbrunn, Guntersrieth, Hegendorf,  
Heldmannsberg, Heuchling, Hofstetten,  
Hubmersberg, Hunas, Kleinviehberg, Mittelburg,  
Reckenberg, Stallbaum, Waizenfeld, Wüllersdorf



## Aufruf zur gegenseitigen Nachbarschaftshilfe!

Im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Corona-Virus und der sich weiter zuspitzenden Lage ruft die Gemeinde alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich verstärkt um ältere, behinderte und risikobelastete Menschen zu kümmern, die in ihrem näheren Lebensumfeld wohnen. Seit vielen Jahrzehnten stehen wir aktuell einer Herausforderung gegenüber, die ein gemeinsames solidarisches Handeln erfordert. Wir sind eine Gemeinschaft, in der jeder Mensch und jedes Leben zählt! Es wird jetzt darauf ankommen, als Gesellschaft zu zeigen, dass wir einander nicht alleine lassen und gegenseitig unterstützen. Bitte nehmen Sie aufgrund der sehr dynamischen Situation ein Stück gesellschaftliche Verantwortung wahr und leisten Sie damit einen wichtigen Beitrag zur Bewältigung der herausfordernden Lage.

Jörg Fritsch, 1. Bürgermeister

Frohe Ostern!



# Inhalt

Das Wort des Bürgermeisters .....	03
Die Gemeinde informiert .....	04
Aus unseren Ortschaften/ Aus dem Vereinsleben.....	07
Veranstaltungen.....	22
Aus den Kirchengemeinden.....	23

Redaktionsschluss für die **Ausgabe  
Juni/Juli** ist der **15. Mai 2020**

Texte und Veröffentlichungen bitte per E-Mail an:  
**pommelsbrunn@puk-print.de**

# Impressum

Pommelsbrunner Gemeinde-Rundschau  
Gestaltung, Satz, Anzeigenannahme und Druck:  
PuK Krämmer GmbH  
Nürnberger Straße 47, 91244 Reichenschwand  
Telefon: 09151 / 96 430-10, Telefax: 09151 / 96 430-99  
E-mail: pommelsbrunn@puk-print.de

Verbreitete Auflage: 2.600

© Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Herausgebers. Für Irrtümer keine Haftung.

Die „Pommelsbrunner Gemeinde-Rundschau“ informiert über Nachrichten der Kommune sowie Aktivitäten und Ereignisse in der Gemeinde.

Zuschriften sind daher immer willkommen.

Bitte digitale Fotos liefern (keine Dias oder Negative).

Die Vereinsbeiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht, Textbeiträge können aus technischen Gründen gekürzt werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung übernommen werden. Bitte unbedingt den jeweils angegebenen Redaktionsschluss beachten.

# Kontakt

## Gemeinde Pommelsbrunn

Rathausplatz 1  
91224 Pommelsbrunn

Tel.: +49 (0) 91 54/ 91 98-0  
Mail: [info@pommelsbrunn.de](mailto:info@pommelsbrunn.de)

**Montag - Freitag**  
von **08.00 Uhr** bis **12.00 Uhr**  
außerdem **Donnerstag**  
von **14.00 Uhr** bis **18.00 Uhr**

## Kindergärten

Haus für Kinder  
„Im Gehrestal“  
Leitung: Elke Glaubitz  
Etc.  
Gehrestalstr. 7,  
91224 Pommelsbrunn  
09154/8931  
[ev.kiga.gehrestal@t-online.de](mailto:ev.kiga.gehrestal@t-online.de)

Haus für Kinder  
„Arche Lichtenstein“  
Leitung: Claudia Schönberger  
Etc.  
Am Lichtenstein 1a,  
91224 Pommelsbrunn  
09154/1464  
[kita.lichtenstein@ev-kirche-hohenstadt.de](mailto:kita.lichtenstein@ev-kirche-hohenstadt.de)

Haus für Kinder „HaWei“  
Leitung: Andreas Mertens  
Etc.  
Schulstr. 21,  
91224 Hartmannshof  
09154/4126  
[kiga-hawei@web.de](mailto:kiga-hawei@web.de)

## Wertstoffhof

**April**  
**1. + 3. + evtl. 5. Mittwoch**  
16.00 – 18.00 Uhr.  
**1. + 3. + evtl. 5. Samstag**  
10.00 – 12.00 Uhr.

**Mai**  
**1. + 3. + evtl. 5. Samstag**  
09.00 – 12.00 Uhr.

## Rufnummern Rathaus

**1. Bürgermeister**  
Jörg Fritsch, 09154/9198-13

**Vorzimmer des Bürgermeisters**  
Anke Richter, 09154/9198-13

**Geschäftsleitung**  
Markus Gnan, 09154/9198-15

**Steueramt und Gebühren**  
Margot Seidl, 09154/9198-14

**Zahl- und Rechnungsstelle**  
Annemarie Lett, 09154/9198-17

**Gemeindekasse**  
Anita Federl, 09154/9198-20

**Personalverwaltung –  
Kämmerei**  
Irene Albert, 09154/9198-24

**Ordnungsamt, Kindergärten,  
Schulen**  
Daniel Högner, 09154/9198-26

**Standesamt, Bestattungswesen,  
Rentenanträge**  
Sebastian Herzog,  
09154/9198-16

**Einwohnermeldeamt,  
Bürgerbüro**  
Christa Gran, 09154/9198-10  
Monika Rießner, 09154/9198-12  
Corinna Koch, 09154/9198-35

**Bautechnik, Liegenschaften**  
Christian Brand, 09154/9198-18  
Gabi Schnelle, 09151/9198-28

**Bauverwaltung**  
Kathrin Leipenat,  
09154/9198-19  
Martina Leykauf,  
09154/9198-11

**Bereitschaftsdienst Bauhof,  
Abwasser, Wasserversorgung**  
0171/3311135



# Sehr geehrte, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund der aktuellen, zuge- spitzten Lage im Zusammen- hang mit der **Corona-Krise** hat auch die Gemeinde nach sorgfältiger Abwägung ent- sprechende Maßnahmen ver- anlasst, um der Verbreitung des Virus entgegenzuwirken. Bitte haben Sie Verständ- nis dafür, dass das Rathaus vorübergehend für den Par- teiverkehr geschlossen ist. Selbstverständlich wird die telefonische Erreichbarkeit unserer Mitarbeiter/innen zu den üblichen Zeiten gewähr- leistet bleiben und in dringen- den Fällen können auch per- sönliche Termine im Rathaus vereinbart werden. Eine um- sichtige und verantwortungs- volle Zusammenarbeit aller Menschen wird in den näch- sten Wochen wichtig sein, um diese außergewöhnliche He- rausforderung gemeinsam meistern zu können!

Ganz herzlich Dank sagen möchte ich für den großen Vertrauensbeweis bei der **Bürgermeisterwahl** und die damit verbundene Wert- schätzung meines bisherigen Einsatzes für unsere Groß- gemeinde. Das Ergebnis ist für mich Ansporn, auch in der kommenden Amtsperiode mit vollem Engagement die ge- meindlichen Interessen zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger zu vertreten. Sie können versichert sein, dass ich in gewohnter Weise die vor uns liegenden Aufgaben zusammen mit dem Gemein- derat zielstrebig angehen werde.

Mit ihrem Votum bei der **Kommunalwahl** haben Sie über die Zusammensetzung

des neuen Gemeinderats entschieden, dessen 6-jäh- rige Amtszeit nun am 1. Mai 2020 beginnen wird. Ich gratuliere den wieder- bzw. erstmals gewählten Rätinnen und Räten sehr herzlich und wünsche dem neuen Gre- mium für die bevorstehende Legislaturperiode konstru- tive Beratungen und zielfüh- rende Entscheidungen zum Wohle unserer Gemeinde. Ausdrücklich danke ich allen Kandidatinnen und Kandi- daten für ihre Bereitschaft und dem damit verbundenen Engagement, sich für ein kommunales Ehrenamt zur Verfügung zu stellen. Bei den zahlreichen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und -hel- fern möchte ich mich ebenso herzlich für ihren Einsatz am Wahlsonntag bedanken. Ins- besondere bei denjenigen, die in letzter Minute noch als Ersatzmann bzw. -frau ein- gesprungen sind.

Die Vorberatungen des Haupt- und Finanzausschus- ses zum diesjährigen **Ge- meindehaushalt** waren auch heuer wieder fraktionsüber- greifend geprägt von großer Einmütigkeit im Hinblick auf die anstehenden Investitio- nen mit einem Gesamtvolu- men von rund 4,3 Millionen Euro. Eine solide und vor- ausschauende Finanzpolitik der letzten Jahre ermöglicht der Gemeinde wiederum zu- kunftsweisende Projekte auf den Weg zu bringen. Durch die geplante Kreditaufnahme in Höhe von 750.000 € wird zwar die Pro-Kopf-Verschul- dung zum Jahresende auf ca. 370 € ansteigen, aber



immer noch weit unter dem Landesdurchschnitt liegen. Nach intensiver Vorberei- tungszeit soll heuer in Ho- henstadt mit dem **Ausbau der Happurger Straße** vom Bahnübergang bis zur Orts- durchfahrt der Auftakt für die Maßnahmen im Rahmen des Dorferneuerungsverfahrens erfolgen. Im nächsten Schritt sind nun die Planungen zur Neugestaltung des Dorfplat- zes im engen Austausch mit Anliegern und Bevölkerung aufzunehmen, um die drin- gend notwendige Aufwertung der Ortsmitte von Hohenstadt voranzubringen. Nachdem die Thematik des Straßen- ausbaus in den kommenden Jahren vordringlich angegan- gen werden muss, ist für die- sen Bereich bereits heuer ein Investitionsschwerpunkt mit der **Sanierung der Straßen 500 und 600 in Eschenbach** vorgesehen. Hinsichtlich des beabsichtigten **Breitband- ausbaus** in den noch un- terversorgten Ortschaften Fischbrunn, Wüllersdorf und Hofstetten läuft derzeit die

Prüfung der eingegangenen Angebote, so dass eine Ver- gabeentscheidung durch den Gemeinderat voraussichtlich in der nächsten Sitzung erfol- gen kann.

Auch dieses Jahr möchte ich es nicht versäumen, den Obst- und Gartenbau- sowie Ortsverschönerungsvereinen zu danken, die sich wie im- mer liebevoll um die Pflege und Bepflanzungen von öf- fentlichen Anlagen bemühen. Ich bitte aber ebenso alle Bürgerinnen und Bürger, wei- terhin den Blick für ein saue- res Ortsbild zu bewahren.

Mit den besten Wünschen für ein frohes Osterfest grüße ich Sie herzlichst,  
Ihr

Jörg Fritsch  
Bürgermeister



# Amtliche Bekanntmachungen

## Die Gemeindekasse informiert:

### Nächster Steuertermin für:

Grundsteuer	2. Abschlag	15.05.2020
Gewerbsteuer	2. Vorauszahlung	15.05.2020
Kanal u. Wasser	1. Vorauszahlung	15.05.2020
Hundsteuer		01.04.2020

### Einzugsermächtigung

Sollten Sie bei der Gemeindekasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die Grundsteuer und die Abschläge Wasser/Abwasser zum jeweiligen Fälligkeitstermin von Ihrem Girokonto abgebucht.

In diesem Fall enthält Ihr Bescheid den Hinweis „wird abgebucht“.

Wenn Sie künftig auch am Einzugsverfahren teilnehmen möchten, ist dies jederzeit möglich. Bitte lassen Sie uns hierzu ein handschriftlich unterzeichnetes SEPA-Lastschriftmandat zukommen.

Ein entsprechendes Formular erhalten Sie bei der Gemeindekasse oder auf unserer Internetseite [www.pommelsbrunn.de](http://www.pommelsbrunn.de) Formularcenter.

### Kontrollieren Sie Ihren Wasserverbrauch regelmäßig

Aufgrund von Defekten am Leitungsnetz und an sanitären Einrichtungen innerhalb von Gebäuden kommt es immer wieder zu Wasserverlusten, die erst dann bemerkt werden, wenn die Wasser- und Abwassergebührenrechnung einen hohen Verbrauch aufweist.

Da die Zähler bekanntlich nur einmal im Jahr abgelesen werden, kann z.B. durch ein defektes Überdruckventil an der Heizung oder an Boilern, tropfende Wasserhähne oder defekte WC-Spülungen leicht ein Wasserverbrauch entstehen, der um 100m<sup>3</sup> und mehr, höher ist als gewöhnlich.

### Unser Tipp:

Kontrollieren Sie deshalb in regelmäßigen Abständen, anhand des Zählerstandes der Wasseruhr Ihren laufenden Wasserverbrauch. Achten Sie besonders darauf, dass bei der Zählerkontrolle keine Wasserabnahme im Haus erfolgt.

**Sollte sich das Rädchen dennoch drehen, obwohl kein Wasser abgenommen wird, so ist dies ein Anzeichen,**

**dass in der Hausinstallation nach der Wasseruhr ein Defekt aufgetreten sein könnte.**

### Austausch alter Wasserzähler

Gemäß geltendem Eichgesetz sind die Wasserzähler alle 6 Jahre zu tauschen. Für den Tausch ist der freie Zugang zum Zähler unbedingt erforderlich.

Für das Jahr 2020 wird die Firma Diehl Metering den Zählertausch für die Gemeinde Pommelsbrunn übernehmen. Alle betreffenden Grundstückseigentümer werden hierüber per Brief informiert und ein Wechseltermin vereinbart. Eventuelle Terminänderungen bitten wir rechtzeitig bekannt zu geben.

## Die Gemeinde informiert:

### Rattenbekämpfung

Ratten sind nach § 2 Nr. 12 Infektionsschutzgesetz Gesundheitsschädlinge, da durch sie Krankheitserreger auf den Menschen übertragen werden können.

Ratten treten, wie andere Tiere auch, in der Regel dort auf, wo sie ausreichend Nahrung, Unterschlupf und Nistmöglichkeiten finden. Ihr Kot und Urin führen zu Geruchsbelästigung und Gesundheitsgefährdung.

**Sollten Sie einen Rattenbefall festgestellt haben, gilt es Folgendes zu beachten:**

- Grundsätzlich ist der Grundstückseigentümer, Nutzungsberechtigte und sonstige Besitzer von Grundstücken, Wohn- und Gewer-

beräumen zur Feststellung und Bekämpfung eines Rattenbefalls verpflichtet. Sie haben ihn unverzüglich bei der zuständigen Behörde anzuzeigen, in deren Bereich der Befall aufgetreten ist.

- Gemäß § 17 Infektionsschutzgesetz muss die zuständige Behörde erforderliche Maßnahmen zur Bekämpfung von Gesundheitsschädlingen ergreifen oder anordnen. Die Bekämpfung umfasst Maßnahmen gegen das Auftreten, die Vermehrung und die Verbreitung sowie zur Vernichtung.

**Helfen Sie, die Anzahl der mit uns lebenden Ratten nachhaltig zu verringern, damit es gar nicht erst zu einem Rattenbefall kommt:**

- Halten Sie die Abfallbehälter fest verschlossen. Lassen Sie defekte Abfallbehälter reparieren oder austauschen.
- Entsorgen Sie Müll ausschließlich in die dafür vorgesehenen Abfallbehälter – niemals daneben. Lagern Sie die gelben Säcke bis zur regulären Abholung für Ratten unzugänglich.
- Entsorgen Sie Speisereste in der Biotonne, nicht auf dem Kompost oder in der Toilette.
- Lassen Sie keine für Haustiere oder Vögel vorgesehene Futterquelle unkontrolliert offenstehen.
- Achten Sie in Ihrem Wohnumfeld auf Hygiene und Sauberkeit. Verschließen Sie offene Stellen jeder Art (etwa Öffnungen zur Lüftung) in Erdbodennähe mit engma-

schigen Gittern, damit Ratten nicht in die Gebäude gelangen können.

- Füttern Sie keine Tiere in Parks, Grünanlagen oder auf öffentlichen Plätzen. Die stets zurückbleibenden Reste sind für Ratten ein gefundenes Fressen.

Die Gemeinde Pommelsbrunn kontrolliert darüber hinaus regelmäßig das öffentliche Kanalnetz und führt Bekämpfungsmaßnahmen durch. Durch die Mitarbeiter der kommunalen Abwasserentsorgung werden zur Bekämpfung von Ratten Köder in den Kanalschächten im Zeitraum von April – Juli in den Ortsteilen der Gemeinde Pommelsbrunn ausgelegt.



## Der Schulverband Pommelsbrunn – Weigendorf informiert

Der Schulverband Pommelsbrunn-Weigendorf soll in näherer Zukunft aufgelöst werden, hierüber sind sich die Mitgliedsgemeinden bereits einig. Bei einigen Eltern herrscht derzeit Unsicherheit über die in ca. 1,5 Jahren geplante Auflösung des Schulverbandes, deswegen will die Verwaltung jetzt einige Fragen zum Thema beantworten.

**Warum soll der Schulverband aufgelöst werden?**

Als Grund hierfür stehen in erster Linie verwaltungsinterne Gründe sowie der Wegfall der Mittelschule vor wenigen Jahren. Die Zahl der Verbandsschüler hat sich gegenüber dem Jahr 2010 halbiert, sodass der Fortbestand des Schulverbandes nicht mehr länger erforderlich ist.

**Welche Änderungen wird es für Schüler und Eltern geben?**

Beide Gemeinden werden weiterhin bei der Beschulung der Grundschüler zusammenarbeiten. Bereits jetzt kann zugesichert werden, dass die Auflösung keinerlei Auswirkung auf die Betreuung von Pommelsbrunner oder Weigendorfer Schülern haben wird. Es handelt sich lediglich um eine Maßnahme zur Vereinfachung der internen Verwaltungsstruktur. Die Schulstandorte Hartmannshof und Pom-

melsbrunn werden für die Schüler aus den beiden Gemeinden weiterhin erhalten bleiben.

Zu gegebener Zeit wird der Schulverband Pommelsbrunn erneut und umfassend über die Angelegenheit berichten. Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne unter der Rufnummer 09154 9198-26 an den zuständigen Mitarbeiter im Rathaus Pommelsbrunn wenden.

## Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an Herrn Walter Maisel

### Laudatio des Bayerischen Staatsministers des Innern, Herr Joachim Herrmann



„Walter Maisel (72) aus Pommelsbrunn, Landkreis Nürnberger Land, ist Geschäftsführer der Maisel Wohn- und Gewerbebau GmbH und engagiert sich seit über vier Jahrzehnten in berufsständischen Vereinigungen und seit nahezu drei Jahrzehnten im sozialen Bereich. 1974 übernahm er von seinem Vater die Geschäftsführung des vom Großvater 1929 gegründeten Bauunternehmens. Dabei hat er über die Jahre mit seinem mittelständischen Unternehmen und zahlreichen Projekten beständig dazu beigetragen, dass sich die Gemeinde Pommelsbrunn und insbesondere der Ortsteil Hohenstadt äußerst positiv entwickelt haben. Außerdem prägte und bereicherte er mit seinen Visionen

für diverse Bauvorhaben auch das Nürnberger Land. So konnte er in Ottensoos Bräunleinsberg/Neukirchen Seeäcker eine Sandgrube einer insolventen Firma zu einem belebten Industriegebiet mit mehreren hundert Mitarbeitern ausbauen und den ‚Hämmernplatz‘ in Lauf, ein ehemaliges ‚Glasscherbenviertel‘, zu einer attraktiven Wohn- und Geschäftsgegend umgestalten. Projekte wie die Pegnitz-Therme, ein AWO-Seniorenzentrum, die Seniorenresidenz im PEZ und der City-Park Hersbruck sind weitere Beispiele seines umfangreichen Wirkens. Darüber hinaus führte er die Bauinnung Hersbruck-Lauf über 30 Jahre lang als Obermeister. Zusätzlich war er von 1984 bis

2014 Vorstandsmitglied der Kreishandwerkerschaft Erlangen-Hersbruck-Lauf und von 1993 bis 2014 stellvertretender Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft. Dabei hat er sich vor allem für die kleineren Unternehmen der Innung Mittelfrankens eingesetzt. Als Mitglied des IHK-Gremiums Hersbruck brachte er sich von 2000 bis 2014 zudem für die Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken ein. Seit 1990 engagiert er sich außerdem im Bereich der Rumänienhilfe, initiiert durch die ‚Oase‘

in Hersbruck, eine Einrichtung für Hilfe für Menschen in Not. Die allererste Hilfslieferung für Rumänien fuhr er sogar selbst mit seinem eigenen LKW. So konnte er mit vielen Menschen Kontakte knüpfen und mit seinem Fachwissen und seinen Kontakten vor Ort zahlreiche Projekte anstoßen. Im Rahmen der Hilfe zur Selbsthilfe hat er insbesondere Bauten für Schreinereien, Bäckereien, Freizeithäuser und Kinderheime unterstützt. Damit trug er dort vielerorts zum Gemeindegewachstum bei“.

Nachruf für

## Herrn Johann Sörgel

Feldgeschworener der Gemeinde Pommelsbrunn

Mit Bedauern haben wir erfahren, dass Herr Johann Sörgel am 24.2.2020 verstorben ist.

Von 1974 bis 2015 übte er sein Ehrenamt als Feldgeschworener aus. 2017 wurde Herr Sörgel zum „Ehrensiebener“ ernannt.

Mit ihm verlieren wir eine verdiente Persönlichkeit, die sich stets in den Dienst des Gemeinwesens stellte.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Jörg Fritsch, 1. Bürgermeister



## Sitzverteilung Gemeinderat VORLÄUFIGES Ergebnis

Partei	Kandidat
CSU	Brunner, Thorsten
CSU	Tausendpfund, Claus
CSU	Bock, Alexander
CSU	Hoffmann, Martina
CSU	Pickelmann, Christian
FREIE WÄHLER/FWG	Bleistener, Gabi
FREIE WÄHLER/FWG	Kämmer, Ingo
FREIE WÄHLER/FWG	Flemming, Marcus
FREIE WÄHLER/FWG	Bauer, Herbert
FREIE WÄHLER/FWG	Haushahn, Armin
FREIE WÄHLER/FWG	Lochmüller, Markus
GRÜNE	Altmann, Franz
GRÜNE	Brunner, Dieter
GRÜNE	Albert, Lisa
GRÜNE	Linhardt, Christine
SPD	Haas, Klaus
SPD	Benisch, Kurt
SPD	Loos, Manfred
SPD	Bauer, Markus
SPD	Hubmann, Ria



## Bekanntmachung

Die Gemeinde Pommelsbrunn hat sich aus Vorsorgegründen wegen des ausgerufenen Katastrophenfalls in Bayern entschlossen,

**ab Mittwoch, 18.03.2020**

bis auf Weiteres **das Rathaus für den Parteiverkehr zu schließen.**

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger für alle Fragen und Anliegen die telefonische Kontaktaufnahme zu nutzen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rathausverwaltung nehmen Ihre Anrufe entgegen.

In tatsächlich dringenden und zeitkritischen Angelegenheiten werden wir dann einen persönlichen Termin mit Ihnen vereinbaren.

Telefonisch sind die Rathausmitarbeiter täglich von 8 Uhr bis 16 Uhr gerne für unsere Bürgerinnen und Bürger unter 09154/9198-0 zu erreichen.

Das frühzeitige Erkennen von Virusträgern und Kontaktpersonen und deren Absonderung sind die wichtigsten Maßnahmen zur Aufdeckung und Unterbrechung von Infektionsketten und zur Verhinderung bzw. Verlangsamung der Virusausbreitung in der Bevölkerung.

Die Gemeindeverwaltung Pommelsbrunn will mit dieser Maßnahme ihren Beitrag dazu leisten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

**500m<sup>2</sup> AUSSTELLUNG**  
**SCHAUSONNTAG**  
 jeden Sonntag von 14 - 17 Uhr

**FENSTER**

**TÜREN**

**BODENBELÄGE**

Greissinger GmbH & Co. KG  
**HOVEBA**

Schulwiesen 3 | 91249 Weigendorf  
 Tel. 09154/4301 | [www.hoveba.de](http://www.hoveba.de)

Meisterbetrieb **MR** M. Roth

Garagentore - Industrietore Nebentüren  
 Antriebe - Hoftorantriebe  
 Fertiggaragen Tore - Komplett-Renovierung

Neue Ausstellung in  
 92237 Sulzbach-Rosenberg  
 Luitpoldplatz 7

Lager in  
 91224 Hartmannshof

Tel. 0 96 61 / 90 60 488 - Fax. 0 96 61 / 90 60 489  
 Handy 01 70 / 47 87 873

email. [markusroth@meisterbetrieb-mroth.de](mailto:markusroth@meisterbetrieb-mroth.de)  
[www.meisterbetrieb-mroth.de](http://www.meisterbetrieb-mroth.de)

**Normstahl**

Schwingtore    Seiten-Sectional-Tore    Decken-Sectional-Tore    Hof- / Torantriebe



## Gemeinderatssitzung Pommelsbrunn vom 23.1.2020



(v.li.) Bürgermeister Jörg Fritsch, Markus Ertel und Christian Schmidt

POMMELSBRUNN – Bauanträge, Bestätigung neu gewählter Kommandanten sowie der Bericht von Gewässerberater Gernot Deinzer bestimmten den Inhalt der jüngsten Gemeinderatssitzung der Großgemeinde Pommelsbrunn.

Der Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Gartenhauses auf dem Grundstück Wiesenweg 10 B in Pommelsbrunn stieß auf Kritik. So bemängelte Marcus Flemming (FW), dass der Bauantrag nachträglich gekommen sei, während die Gemeindeverwaltung „momentan keine Bedenken“ sah. Der Bauantrag passierte die Abstimmung der Räte mit drei Gegenstimmen.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Guntersrieth stand die Bestätigung der neu gewählten Kommandanten an. Kommandant Markus Ertel und stellvertretender Kommandant Christian Schmidt waren zur Sitzung gekommen, um ihre Bestätigungs-Urkunden in Empfang zu nehmen. Der Bürgermeister lobte die Arbeit der FFW. Hier seien „die richtigen Leute auf den richtigen Posten und es würde hervorragende Arbeit geleistet“. Gleichzeitig wünsche er wenig Einsätze.

Zum Vortrag über den Gewässerunterhalt in der Ge-

meinde war Gewässerberater Gernot Deinzer in die Sitzung gekommen und referierte in einem längeren Bericht über durchgeführte und künftige Maßnahmen. Fritsch betonte, dass er Wert auf den Erhalt von Tieren und Pflanzen in den Gewässern lege, gleichzeitig sollten auch etwaige Zuschüsse abgerufen werden. Danach stellte Deinzer den Gewässerentwicklungsplan der Gemeinde von 2008-2019 vor. Die Gewässer müssten ökologisch gestaltet und unterhalten werden. Der 68-Jährige war fast 50 Jahre beim Wasserwirtschaftsamt Nürnberg beschäftigt und immer im Bereich „Gewässer“ tätig. In der Großgemeinde Pommelsbrunn gebe es auch Gewässer 1. und 2. Ordnung, wohingegen die Unterhaltungspflicht der 3. Ordnung bei der Gemeinde liege. Es seien „Gewässernachbarschaften“ gegründet worden, die alle öffentlichen Bereiche, welche mit Gewässern zu tun haben, enthalten. In seiner Funktion als Gewässerberater habe er zur Erstellung eines Gewässerentwicklungsplans geraten, ähnlich einem Flächennutzungsplan, zumal die Gemeinden auch mit 85 Prozent gefördert würden. „Alle Bereiche, die schlecht sind, müssen in einen guten Zustand gebracht wer-

den und die guten müssen so bleiben“ fügte er hinzu. Die Maßnahmen seien 2010 begonnen worden. Der chemische Zustand des Wassers sollte ebenfalls gut sein, ferner sollte der Hochwasserschutz berücksichtigt werden. Selbstverständlich sollte die natürliche Artenvielfalt, von Fischen bis zu Kleinstlebewesen erhalten bleiben. Die Lauflänge der Gewässer betrage insgesamt sechzehn Kilometer. Ob man dann für diese sechzehn Kilometer zuständig sei, wollte der Bürgermeister wissen, was Deinzer dahingehend berichtete, dass es sich inklusive der Zuläufe eigentlich um zwanzig Kilometer handle.

Der Feilenbach in Hartmannshof (2019-2012) sei ein Vorzeigeprojekt gewesen, hier habe sich alles angesiedelt, was „krecht und fleucht“. Sogar eine Schulklasse habe hier gearbeitet. Hermann Kraus (FW) wollte wissen, ob eine jährliche Pflege benötigt würde. Deinzer: „Nach zwei bis drei Jahren muss man wieder hinschauen, aber das Gewässer sollte immer unter Beobachtung sein“. Winfried Mergenthaler (SPD) wollte wissen, ob man die Verrohrungen in Hartmannshof aufmachen könne, was Deinzer verneinte. Zur Sprache kamen auch noch der Talbach in Fischbrunn (2011), der in den Högenbach laufende Arzloher Bach (2013-2017), der Gehrestalbach (2015) mit neu erfolgter Verrohrung, der Graben nördlich des Bahnhofs Hohenstadt Richtung Eschenbach (2017), bei dem die Durchgängigkeit hergestellt wurde und der Reckenberger Bach (2018-2019) sowie nochmals der Graben nördlich des Bahnhofs Hohenstadt (2018-2019).

Technischer Leiter Christian Brand fügte hinzu, dass die Gesamtkosten sich auf rund € 64 000 bei Zuwendungen von € 14 400 belaufen würden. „Die Gewässerunterhaltung ist uns als Gemeinde sehr wichtig, wegen fachlicher Beratung werden wir uns gerne jederzeit an Sie wenden“ sagte der Bürgermeister. Deinzer, der für sechzehn Gemeinden im Nürnberger Land zuständig ist, lobte ausdrücklich die „gute Zusammenarbeit und optimale Unterstützung“, welche er in der Gemeindeverwaltung bekomme. Nach Rückfragen von Kurt Tausendpfund (CSU) und Franz Altmann (Grüne) betonte Deinzer noch, dass es nicht Sache der Gemeinde sei, für die Gewässergüte zu sorgen. Peter Butters (Grüne) wollte noch wissen, ob auch die kleinen Gewässer und Quellen geprüft würden, was Deinzer bejahte.

Nachdem man immer Probleme mit über der Straße liegenden Bäumen habe, werde die Straße im Gehrestal im Rahmen einer Verkehrssicherungsmaßnahme in Kürze für eine Woche gesperrt. Die Weiden an der Kneippanlage Pommelsbrunn zeigten einen Pilzbefall und mussten entfernt werden, wobei Fritsch betonte, dass die Verkehrssicherung oberste Priorität habe. Ferner seien Sanierungsmaßnahmen an der Arzloher Brücke nötig. Hier hätten Wurzeln die Widerlager des Bauwerks geschädigt. Zum Schluss sprach 3. Bürgermeisterin Gabi Bleisteiner das Thema „Baumbestattungen“ an, das – so Fritsch – bereits im laufenden Jahr am Hohenstädter Friedhof zur Umsetzung vorgesehen sei.

(ma)

## Haus Hohenstadt Hauptstr. 23



HOHENSTADT – Dreieinhalb Jahre hat es gedauert, aber nun kann ein Hohenstädter Eigentümer mit Stolz auf sein vorbildlich renoviertes und umgebautes Haus blicken. Es handelt sich um das dreigeschossige Gebäude Hauptstr. 23, in welchem auf rund 480 Quadratmetern derzeit sieben Parteien leben. In Begleitung von Bürger-

meister Jörg Fritsch führte der Eigentümer nun auch eine Vertreterin der Hersbrucker Zeitung durch das Haus und informierte über alle Einzelheiten. Der aufwändige Umbau hat viel gekostet, nämlich 650.000 €. Das Haus steht unter Denkmalschutz, was zusätzliche Mühe und Ausgaben bedeutete. „Für die Gemeinde



ist dies ein Glücksfall, eine Aufwertung für den Ortskern von Hohenstadt, denn das Gebäude ist ortsbildprägend“ meinte Bürgermeister Fritsch. „Das Haus ist jetzt in einem wunderbaren Zustand und ich danke dem Eigentümer für seine Investition“ fuhr er fort. Etliche Firmen waren an der Sanierung beteiligt, aber der Eigentümer hat auch viel selbst in Eigenregie machen können. „Mein Hobby ist es, Häuser umzubauen“ gab er zu, denn dies sei nicht das erste Projekt, welches er sich vorgenom-

men habe. Allein die Renovierung der Treppe habe 60-70 Stunden in Anspruch genommen. Übrigens war früher der Stall im Haus integriert, wie dies häufig in der Gegend vorkam. Man konnte so die Körperwärme der Tiere „mitnehmen“. Auch eine zufällig hinzukommende Bewohnerin zeigte sich begeistert, es sei ein Schmuckstück geworden. Nun warten alle nur noch auf weitere „Bewohner“, denn hoch über dem Dach schwebt ein altes Wagenrad als Unterbau für ein Storchennest. (ma)

## Feuerwehr Guntersrieth gut aufgestellt



Im Bild zu sehen (von links): 1. Bürgermeister Jörg Frisch, Kommandant Markus Ertel und stv. Kommandant Christian Schmidt

GUNTERSRIETH – Die Freiwillige Feuerwehr Guntersrieth blickte auf ein sehr aktives Jahr 2019 zurück. Neben zahlreichen Veranstaltungen, wie Sonnwendfeier, Schafkopfturnier, Winter-Sonnwendfeier und Maiwanderung, welche alle durch Mitglieder des Feuerwehrvereins organisiert wurden, konnten auch im Bereich der aktiven Wehr sieben Einsätze und zwölf Übungen verbucht werden. Zahlreiche Ausbildungen waren auch letztes Jahr zu verzeichnen. So legte Kamerad Alexander Götz einen Lehrgang als Gerätewart-TSF bei der staatlichen Feuerwehrschule ab.

Drei Kameraden der Wehr hatten ebenfalls die Möglichkeit, an einem Fahr sicherheitstraining mit dem eigenen Feuerwehrauto beim ADAC in Schlüsselfeld teilzunehmen. Hier waren Andreas Ertel, Alexander Götz und Christian Schmidt mit dabei. Für 40-jährige Dienstzeit in der Wehr wurden im Rahmen der 150-Jahr Feier in Pommelsbrunn die Kameraden Robert Schmidt und Norbert Maul ausgezeichnet. Über die neu formierte Jugendgruppe in Verbindung mit der FF Stallbaum berichtete Jugendwart Hermann Kraus. In 2019 konnten die Jugendflamme und der Wissenstest abgelegt werden.

Beim Kassenstand, verlesen durch Kassier Herbert Schötz, stellte sich heraus, dass die Wehr aufgrund Ihrer ehrenamtlichen Leistungen finanziell sehr gut für die Zukunft aufgestellt ist. Ein wichtiger Baustein für den Verein ist der 1. Vorstand und Ehrenkommandant Erwin Bleisteiner. Dieser führt bereits über

Jahrzehnte die Wehr an, erst als Kommandant, mittlerweile als Vorstand. Bleisteiner und der 1. Bürgermeister Jörg Fritsch läuteten im Anschluss an die Berichte die Neuwahlen der Kommandanten und der Vorstandschaft ein. Die bisherigen Kommandanten Markus Ertel und Christian

Schmidt stellten sich für weitere sechs Jahre zur Wahl. Eine einstimmige Resonanz konnte aus der Gruppe verzeichnet werden. Für das Amt des 1. Vorstands wurde Bleisteiner das Vertrauen für drei weitere Jahre gegeben. Sein Vertreter ist und bleibt Max Müller aus Guntersrieth.

Der Versammlung wünschte der Bürgermeister einen guten Verlauf und bedankte sich bei allen Funktionären der Feuerwehr Guntersrieth für Ihren Einsatz.

Bleisteiner bedankte sich für das rege Erscheinen und wünschte allen für 2020 alles Gute.

## Januar-Wanderung 2020 – Wandergruppe NaturFreunde Pommelsbrunn



Für die erste Wanderung im Neuen Jahr trifft sich der harte Kern der Wanderer wieder am bekannten Treffpunkt in Pommelsbrunn. Neunzehn Teilnehmer\_innen brechen, wie immer um 9:00 Uhr, bei gutem Wanderwetter auf. Über die Heuchlinger Straße geht es den ersten Anstieg, steil den Felsenweg (Gesteige - „Stoich“) hoch in den Wald. Das „Stoich“ war in der Jugendzeit der meisten Wanderer\_innen eine intensiv genutzte Schlitten- und Skipiste bis hinunter in das Dorf. Am Ende des Anstiegs wird der Weg Appelsberg - Deinsdorf überquert. Am westlichen Waldrand des Hofberges entlang, mit freiem, wunderbaren Blick auf Appelsberg und über Pommelsbrunn hinweg bis zum Moritzberg, führt der Weg wieder in den Wald des Hochberges. Unterhalb des im Jahr 2002 an der höchsten Stelle des Hofberges fertig gestellten Hochbehälters, wandert die Truppe weiter bis zum Ortsverbindungs- weg Heuchling - Deinsdorf

und auf diesem nach Deinsdorf. Der Paul-Pfizing-Weg führt die Wanderer, teilweise an den Bahngleisen der Strecke Nürnberg/Furth i. Wald entlang, Richtung Öd. Kurz vor Öd bietet sich noch eine frühgeschichtliche Sehenswürdigkeit an, ein Pingengefeld. Mit einem Aufstieg bis fast an den Waldrand östlich von Deinsdorf, ist die mit einer Infotafel gekennzeichnete Stelle im Wald erreicht. Bei dem Pingengefeld handelt es sich um Trichtergruben und Auswurfhügel, die auf einen früheren Tagebergbau zur Eisenerzgewinnung hinweisen. Diese dünne Schicht der „Alberze“ soll nach Analysen in der Oberpfalz einen sehr hohen Eisengehalt gehabt haben. Nach dieser interessanten Besichtigung geht es in den Landgasthof „Zum Bayerischen Johann“, wo alle bestens und schnell versorgt werden. Gestärkt wird der Rückweg in Angriff genommen, doch nicht, ohne vorher ein Gruppenbild vor der unter Denk-

malschutz stehenden, bereits 1368 genannten Ödmühle aufzunehmen. Bis auf drei Unentwegte, begibt sich der große Rest auf dem Wander- und Fahrradweg über Weigendorf und Hartmannshof zurück nach Pommelsbrunn. Die Dreiergruppe hat sich als Zwischenziel nach Pommelsbrunn die Felsformation „Die Beiden Schwestern“ gesetzt, die oberhalb der alten Kalköfen der Sebald Zement GmbH, Hartmannshof, im Wald nahe Hunas sind. Dazu muss wieder auf die Hochfläche bei Deinsdorf aufgestiegen werden. Oben angekommen geht es eben weiter an

den Rand des Steinbruches der Firma Sebald. Welch ein grandioser Blick in die Tiefe des Bruches! Seit der Gründung 1860 baut das Familienunternehmen, das heute etwa 100 Mitarbeiter beschäftigt, hier schon ab. Es fängt zu regnen an. Beim Erreichen der Felsen lässt dieser wieder etwas nach. Die Felsgruppe versteckt sich ziemlich stark im Wald und ist auch an keinem Wanderweg angebunden. Am Südhang des Steinberges entlang, sowie unter dem Hofberg und dem Zankelstein führt der Rückweg nach Pommelsbrunn. Eine interessante Wanderstrecke!



**HORST VOLKERT**  
**HEIZUNGSTECHNIK** **GMBH**

Telefon 09154 / 4738  
Telefax 09154 / 5903  
Info@volkert.org  
www.Volkert.org



**HEIZUNG**



**SOLAR**



**SANITÄR**



**REGENWASSER**



**KAMINE**

## SCP ehrte treue Mitglieder an Weihnachtsfeier



In diesem Jahr fand die traditionelle Weihnachtsfeier des SC Pommelsbrunn wieder im Gasthof Vogel in Pommelsbrunn statt. 1. Vorsitzender Markus Bauer begrüßte in seiner Ansprache Ehrenmitglied und Gemeinderat Hans Bauer, Ehrenmitglied Harald Fischer sowie Bürgermeister Jörg Fritsch. In einem kurzen Rückblick über das vergangene Jahr wurde über die zahlreichen Aktivitäten und neugegründeten Sparten des

Vereins berichtet. Hier zeigte er sich vor allem erfreut vom Engagement der Übungsleiterinnen in den Sparten Kinderturnen und Line-Dance, die in Ihren Gruppen zahlreiche Neumitglieder gewinnen konnten. Besonders hob er die Leistung von Stefan Schramm hervor, der in zahlreichen Stunden die Organisation der Turngruppen übernahm und die im Januar startende Gruppe des Eltern-Kind-Turnens grün-

dete. Und dies neben seiner schon sehr zeitintensiven Arbeit als Jugendleiter und Jugendtrainer. Des Weiteren berichtete er von Aktivitäten des Vereins wie das Ferienfußballcamp in den Sommerferien, Mitgestaltung des Pommelsbrunner Adventsmarktes sowie den Arbeitsinsatz der Ehrenamtlichen zur Sanierung der Dusche im Sportheim. Bürgermeister Fritsch freute sich über die zahlreichen Aktivitäten die der SCP in den letzten Jahren abhielt und weiterhin sein Angebot für die Mitglieder ausbaut. Er sagte dem Verein die weitere Unterstützung durch die Gemeinde zu. Im Anschluss fanden die Ehrungen der anwesenden langjährigen Mitglieder statt. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt Stefan Herger, Jochen Vogel und Maximilian Pickel. Eine Besonderheit fand die Ernennung der ersten Frau zum Ehrenmitglied beim

SCP. Resi Brunner leitete viele Jahre ihre Gymnastikgruppe und hielt die Treue zum Verein darüber hinaus aufrecht. Auch ihr Ehemann Walter Brunner wurde mit den Sportkameraden Hermann Gnahn sowie Frank Heubaum zu Ehrenmitgliedern ernannt. Vorsitzender Markus Bauer erwähnte stolz, dass die Geehrten regelmäßig am Sportgelände anzutreffen sind, was die weiterhin starke Verbundenheit zum SCP deutlich macht. Als Schlusspunkt der Veranstaltung fand der Losverkauf zur Tombola statt, es gab über 110 verschiedene hochwertige Preise zu gewinnen. Vielen Dank an alle heimischen Unternehmen, die mit ihren Spenden jedes Jahr eine Tombola erst ermöglichen. Als alle Preise verlost waren, wünschte Markus Bauer allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2020.

## 97. Geburtstag von Gisela Höfer, gefeiert am 8.2.2020

POMMELSBRUNN – Viele Gäste waren in den Gasthof Vogel gekommen, um den 97. Geburtstag von Gisela Höfer zu feiern, darunter

auch Altbürgermeister Werner Oberleiter mit Gattin Gerdi, Pfarrer Roland Klein von der katholischen Kirchengemeinde und Bürgermeister



(von links) Altbürgermeister Werner Oberleiter, Gisela Höfer, Pfarrer Roland Klein und Bürgermeister Jörg Fritsch

Jörg Fritsch. Die Jubilarin, einer der ältesten Mitbürgerinnen der Großgemeinde, hatte ein exzellentes Drei-Gänge-Menu auf-tischen lassen, das allen hervorragend mundete. Höfer, die aus dem Sudetenland stammt und eine abenteuerliche Flucht über die grüne Grenze hinter sich hat,

war viele Jahre lang als Lehrerin in den Orten Hartmannshof und Pommelsbrunn tätig. Nach dem Essen unterhielt Heinz Becker vom Frankenwecker die Anwesenden mit Spiel und Gesang. Natürlich durfte das Egerlandlied nicht fehlen. (ma)

Manfred  
**SIMON**  
BAUUNTERNEHMEN

Eschenbach 805  
**91224 Pommelsbrunn**

- Ausführung sämtlicher Maurer- und Betonarbeiten
- Innen- und Außenputzarbeiten
- Ausführung von Pflasterarbeiten jeder Art
- Altbausanierung, Bauen im Bestand
- Planung (vom ersten Entwurf bis zur Eingabeplanung)

☎ 09154/916960    ✉ info@simon-bau.de  
☎ 09154/916961    🌐 www.simon-bau.de



## Beeindruckt von der Geschäftsidee



Foto – Privat

Vierundzwanzig Interessierte der Freien Wähler Pommelsbrunn zeigten sich beeindruckt von der Geschäftsidee des Hotels „Lindenhof“ in Hubmersberg. In der anschließenden Gesprächsrunde nahmen sie auch die Wünsche und Anregungen der Betreiber und der Bürger auf.

Zu Beginn der Besichtigung begrüßte der Bürgermeisterkandidat Armin Haushahn zudem den Altlandrat und Seniorenbeauftragten, Helmut Reich mit Gattin, den Altbürgermeister und ehemaligen Kreisrat, Werner Oberleiter, die amtierende 3. Bürgermeisterin, Gabi Bleisteiner, die Frauenbeauftragte der Freien Wähler Nürnberger Land, Anita Eberhard, sowie Bezirksgeschäftsführer Martin Meier. Armin Kroder, Landrat und Bezirkstagspräsident, kam durch Terminüberschneidungen erst später dazu.

Seit Ende 2017 gehört das Hotel zu der gemeinnützigen Gesellschaft „Nehemiah-Gateway“. Viele Projekte zur Verbesserung und Veränderung der Lebensbedingungen von bedürftigen Personen im In- und Ausland stehen auf der Agenda der Organisation. Erwirtschaftete Erträge fließen in diese Projekte ein. Seit der Übernahme des Hotels konnte der Geschäftsführer, Kai Mellerski, schon auf viele Neuerungen aufmerksam machen.

Die Besucher überzeugten sich davon, dass bereits etliche Gästezimmer auf den neuesten Qualitätsstandard gebracht wurden. Die komplette Modernisierung der Küche läuft aktuell. In dem früheren Bereich der Rezeption gibt es nun eine moderne

Hotelbar. Die Rezeption fand jetzt in einem kürzlich vor dem Hotelgebäude erstellten MOHAB (mobile Habitation) ihren Platz. Verschiedene Tagungsräume mit hohem Komfort und moderner Technik sind ebenfalls vorhanden. Natürlich laden auch der schöne Biergarten und die gute Küche zum Verweilen ein. Es wird unter Verwendung von Produkten aus der ökologisch geführten Bio-Landwirtschaft gekocht und gebacken.

Der Geschäftsführer sprach auch von Visionen und Zukunftsplänen. Die E-Mobilität ist für ihn ein wichtiger Baustein. Vier Ladestationen sollen entstehen. Die Digitalisierung ist ihm ebenfalls ein Anliegen. Aber sowohl

für die E-Mobilität, als auch für die Digitalisierung hat er mit erheblichen Hürden zu kämpfen. Infrastruktur und Mobilfunk-Netzabdeckung sind in Hubmersberg ein Problem. Außerdem steht die Anbindung an den öffentlichen Personen-Nahverkehr ganz oben auf der Wunschliste. Die gute Erreichbarkeit der umliegenden Bahnhöfe, vor allem auch in Hersbruck, wäre ein wichtiger Faktor. Mit diesen Wünschen stießen Betreiber und Bürger bei den Freien Wählern natürlich auf offene Ohren. Sie sicherten in der anschließenden Gesprächsrunde direkt zu, sich der Anliegen und Wünsche anzunehmen. (sch-seu/mü)



**Seniorenzentrum  
Pommelsbrunn**



**Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt.**

**Wir bieten Ihnen:**

- Stationäre Pflege
- Beschützende Pflege
- Kurzzeit- & Verhinderungspflege
- Krankenhausnachsorge
- Tagespflege von Montag bis Sonntag
- Kostenlose Pflegeberatung

**AWO Seniorenzentrum Pommelsbrunn**

Nürnberger Straße 77 · 91224 Pommelsbrunn · Tel: 09154 91950

[www.awo-seniorenzentrum-pommelsbrunn.de](http://www.awo-seniorenzentrum-pommelsbrunn.de)

## Horst Arnold in Pommelsbrunn



Horst Arnold (re.) mit Bgm. Jörg Fritsch



Horst Arnold (Mitte) mit Kandidaten

POMMELSBRUNN – Auf Einladung der SPD-Ortsvereine Hartmannshof und Pommelsbrunn-Hohenstadt war Horst Arnold, Fraktionsvorsitzender der SPD im bayerischen Landtag in den gut besuchten Gasthof Vogel nach Pommelsbrunn gekommen, um zu aktuellen Landesthemen mit kommunalpolitischem Bezug zu referieren. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Eschenbacher Buam.

Der Moderator des Abends, Kurt Benisch, begrüßte an erster Stelle Bürgermeister Jörg Fritsch, dazu die nahezu

vollständig erschienenen Gemeinderats- und Kreistagskandidaten, unter ihnen auch einige Gemeinderäte. Ferner waren Martina Baumann, Bürgermeisterin von Neukirchen am Sand, Ulrich Weber, Kreisrat aus Schnaittach, Achim Stötzner, Bürgermeisterkandidat aus Hersbruck und Stefan Grimm, Hersbrucker Stadtrat und Ortsvorsitzender unter den Gästen.

Jörg Fritsch stellte die SPD-Liste als herausragendes Angebot für die Bürgerschaft mit breit gefächerten Kompetenzen und tiefer Verankerung im Gemeindele-

ben vor. Außer ihm selbst kandidieren Kathrin Winkler, Gewerkschaftssekretärin IG Bau aus Eschenbach und ehrenamtliche Richterin, für Gemeinderat und Kreistag, Manfred Loos aus Hartmannshof, seit 12 Jahren im Gemeinderat Pommelsbrunn und Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses. Er bezeichnete Bürgermeister Fritsch angesichts der kommenden Herausforderungen als „Idealbesetzung“. Petra Löhner, Diplom-Sozialpädagogin, arbeitet in der Frankenalbkl. in Engelthal, Markus Bauer, Elektroinge-

nieur aus Pommelsbrunn, Kurt Benisch, Leitender Polizeidirektor a.D. aus Pommelsbrunn, Hermann Bär, Kfz.-Meister aus Stallbaum, Peter Dreyer, Diplom-Ing. Elektrotechnik aus Pommelsbrunn, der „der Liebe wegen“ hierhergezogen ist, Klaus Haas, seit 1996 Gemeinderat, Fraktionssprecher und beruflich Allgemeinarzt, Roland Sperber, Diplom-Verwaltungs-Betriebswirt aus Hartmannshof, Rainer Eisenbarth, ehemaliger Leiter der AWO-Einrichtung in Pommelsbrunn, Frank Mederer, Angestellter im öffentlichen Dienst aus Hartmannshof, seit 1989 in der SPD und Unterbezirksdelegierter, Christoph Beyler (Krankenpfleger und Stationsleiter aus Pommelsbrunn, Hans Lett, Ortsbeauftragter Fischbrunn, Dagmar Brunner-Dangelat, Diplom-Sozialpädagogin aus Hohenstadt, Dr. Christian Sperber, Rechtsanwalt aus Waizenfeld, Dr. Friedrich Buttler, Prof. der Volkswirtschaft und Staatssekretär a.D. und seit 32 Jahren in Pommelsbrunn, Ria Hubmann, Gemeinderätin und ehemalige Kindertagesstättenleiterin in Pommelsbrunn

**Sebald Zement**

**SeNaPro**

**JURA Beton**

**Zement | Naturdünger | Beton**

**Ihre starken Partner in der Region**

**Hunaser Straße 3**

**Hartmannshof**

**91224 Pommelsbrunn**

**Telefon: 09154 49-0**

**Telefax: 09154 49-66**

**Mail: [info@sebald-zement.de](mailto:info@sebald-zement.de)**

**Web: [www.sebald-zement.de](http://www.sebald-zement.de)**

**Anzeigenschluss ist der  
15. Mai 2020.**



Gehrestal, Timo Bleisteiner, Schornsteinfegermeister aus Eschenbach und Winfried Mergenthaler, Gemeinderat und Diplom-Sozial-Pädagoge aus Hartmannshof, welcher die Arbeit im Gemeinderat als „über Fraktionen hinweg hervorragend“ lobte. Bürgermeister Jörg Fritsch nahm in seiner Rede Bezug auf das Hauptthema „Lebenswerte Heimat“. „Wir leben da, wo andere Urlaub machen – inmitten einer herrlichen Mittelgebirgslandschaft. zwar am Land, aber trotzdem hervorragend angebunden an die Stadt. Für ländliche Verhältnisse kann die Versorgung mit öffentlichen Verkehrsmitteln als weit überdurchschnittlich bezeichnet werden (S-Bahn-Ausbau und Buslinienverkehr)“. Nicht ohne Grund habe sich die Gemeinde Pommelsbrunn mit ihren 22 Ortsteilen in den letzten Jahren zum attraktiven Wohnstandort gemauert, was der Zuzug vieler junger Familien bestätige. Fritsch ging auch auf Themen wie die Entwicklung und Sanierung der Dorfzentren, die Investitionen im Bereich der Kinderbetreuung mit knapp 4,5 Mio. €, die hohen Zuschüsse von 40% und die gestiegene Geburtenrate von über 50 Neuankömmlingen ein, ferner auf den Breitbandausbau, die gute ärztliche Versorgung durch zwei Hausarztpraxen, den Umbau der Hartmannshof Mittelschule zum Seniorenheim sowie die bereits errichtete Seniorenresidenz in Hohen-

stadt. Fritsch lobte besonders das vielfältige Vereinsleben mit über 80 Vereinen und bat Arnold Unterstützung bei den großen Herausforderungen, denen sich die Gemeinde im Bereich Wasser, Kanal und Straßen gegenübersteht. Horst Arnold, der schon als Kind in Pommelsbrunn war und Zeit im Naturfreundehaus verbracht hat, war zunächst Staatsanwalt und Richter und ging dann in die Politik. Seit 2008 hat er ein Mandat im Landtag und ist seit 2018 Vorsitzender der SPD-Fraktion. Auf der Liste seien alle Schichten vertreten: Arbeiter, Freiberufler und Akademiker. „Ihr seid ein Aushängeschild der Sozialdemokratie und euer Bürgermeister ist ein Investitionskünstler“ meinte er. Der sozialdemokratische Gedanke sei in der Verfassung verankert und habe sich immer wieder bewährt. „Wir sind als Opposition die Geburtshelfer der guten Gedanken“. Aus einer über 150-jährigen Tradition kommend, wolle seine Partei, dass niemand auf der Strecke bleiben solle. Deshalb solle Chancengleichheit geschaffen werden. Inzwischen seien in Bayern 60% aller Haushalte bereits digitalisiert, aber die meisten in den Ballungszentren. Nur 40% im ländlichen Raum, das sei keine Chancengleichheit. Wenn es einen Kampf zwischen Gemeinden um die Gewerbesteuer gebe, so wolle seine Partei dies bekämpfen. „Wir fordern mindestens 15% Steuerzuweisung für die Gemeinden, damit diese

auch in schlechten Zeiten mit einem Grundstock rechnen können, ohne sich gegenseitig auf die Füße zu treten“. Für die S-Bahn-Anbindung schlug Arnold einen ½-Stunden-Takt vor statt 1 Stunde. Außerdem trat er für den Mindestlohn ein; der vor 100 Jahren von der SPD eingeführte 8-Stunden-Tag müsse erhalten bleiben, sonst setze man die Gesundheit der Menschen aufs Spiel. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie heiße nicht, dass die Frau 450 € verdient und der Mann mehr, sondern es müsse auch hier Gleichheit bestehen.

Ländliche Räume dürften nicht „Schlafrückzugsräume“ sein. Nur das sei lebenswerte Heimat. Arnold ging auf den Klimaschutz und den Flächenverbrauch ein. „Unsere Lösungen sind nicht immer sexy, weil wir Kompromisse eingehen“. Den von den Grünen vorgeschlagenen Handel mit Ausgleichsflächen lehnt er als „Flächenkapitalismus“ ab, da die reichen Städte und Kommunen sich bei finanziell schlechter gestellten Gemeinden „freikaufen“ könnten. Das 365 €-Ticket solle für Schüler kostenfrei sein. Was sei daraus geworden? „Wir haben 500 Mio.€ gefordert, die Hälfte ins Ticketing der Schüler, die andere Hälfte für Senioren. Wir müssen uns um die kümmern, die mit dem Pfennig rechnen müssen. Eine lebenswerte Umwelt heißt auch, dass sich alle umsonst im öffentlichen Nahverkehr bewegen können“. Eine le-

benswerte Heimat sei da, wo soziale Verantwortung unsere Heimat regiere. Ökologie und Klimaschutz funktionierten nur dann, wenn keiner draufzahlen müsse.

In der anschließenden Diskussion sprach Renate Scharer aus Hohenstadt einige Fragen zur „offenen Ganztageschule“ an. Winfried Mergenthaler wies auf die zu geringe Personalbemessung in den psychiatrischen Kliniken hin. Petra Löhner beklagte den Verwaltungsaufwand, der zu wenig Zeit für Patienten lasse. Arnold: Es werde ein runder Tisch eingerichtet, an dem diese Themen behandelt werden. Dagmar Brunner-Dangelat sprach anlässlich eines Fahrradunfalls ihrer Tochter die Krankenhaus-Nahversorgung an. Die Länge der Wartezeiten für Notfälle sei unzumutbar und zeige, dass bei Schließung von kleinen Krankenhäusern keine adäquate Versorgung durch die verbliebenen Kliniken gewährleistet wird.

Horst Arnold betonte in seinem Schlusswort: „Heimat ist, dass wir stolz unser Brauchtum pflegen, Toleranz haben und kritikfähig sind“.

(ma)

## Kosmetik & Wellnessstudio Olesya Babel

- Kosmetikbehandlungen
- Lomi-Lomi-Ganzkörpermassage
- Hot-Stone-Massage
- Ayurveda-Massage
- Shiatsu Relax Kopfmassage
- Fußpflege
- Pflegeprodukte



Alle Behandlungen auch in Form von Gutscheinen möglich!

Hersbrucker Str. 17  
Pommelsbrunn/Hartmannshof  
Tel. 09154 20 90 978  
Mob. 0173 37 82 790  
kontakt@babel-kosmetik.de  
www.babel-kosmetik.de

## Autoservice vom Profi:



- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Achsvermessung
- Bremsen-Service
- Öl-Service
- Hauptuntersuchung\*
- Unfallinstandsetzung
- Glasreparatur
- Einlagerung
- und vieles mehr

\* Auch Sondereintragen nach § 19 Abs. 3 StVZ.  
Prüfung durch externe Prüfingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.



Rüdiger Glenk GmbH  
Hersbrucker Straße 46 · 91224 Hartmannshof  
Telefon: 09154/4181

## Jahreshauptversammlung NaturFreunde Pommelsbrunn



Allen Geehrten

POMMELSBRUNN – Die NaturFreunde Pommelsbrunn gliedern sich in einen jeweils selbständigen Ortsverein und einen Hausverein. Beide hatten am 8.2. Jahreshauptversammlung, wobei beim Naturfreundehausverein die gesamte Verwaltung neu zu wählen war.

Die designierte 1. Vorsitzende des Hausvereins, Gabi Munker, begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Jahreshauptversammlung. Sie erinnerte an den plötzlich verstorbenen 1. Vorsitzenden Hans Meier, der dieses Amt 42 Jahre lang ununterbrochen ausgeübt hat und würdigte seine Persönlichkeit und Hilfsbereitschaft. Es sei dies die 44. Hauptversammlung. Das Protokoll der vorjährigen Hauptversammlung verlas Kurt Habermann. Danach ergriff Gabi Munker

wieder das Wort. Mit der Bewirtschaftung des Hauses sei man sehr zufrieden. Eine große Anzahl ehrenamtlicher Stunden sei geleistet worden. Ein besonderer Dank gelte dem Mitglied Walter Vogel. Mit viel Herzblut habe er das Haus wieder „zum Strahlen“ gebracht. Für seinen Einsatz überreichte sie ihm einen Geschenkkorb. Die Pflegearbeiten rund um die Wied hätten übrigens 350 Arbeitsstunden betragen. Die gesamten von den Vereinsmitgliedern ehrenamtlich erbrachten im ideellen und gemeinnützigen Bereich summierten sich auf insgesamt über 3.700 Stunden.

Kassiererin Petra Löhner verlas den Kassenbericht, der die Revision durch Ingrid Walther, Markus Flemming und Klaus Schmidt anstandslos passierte. Die einstimmige Entlastung war dann nur eine Formsache. Bei den Neuwahlen verkündete die bisherige Beisitzerin, Irmgard Löhner, dass sie aus Altersgründen nicht mehr antreten wolle. Sie erhielt für ihren bisherigen jahrzehntelangen Einsatz einen Geschenkkorb und Blumenstrauß. Nachdem der verstorbene Hans Meier bisher die Wanderwege in und um Pommelsbrunn vorbildlich markiert hatte, erklärte sich Theo Thür bereit, diese Aufgabe weiterhin fort-



(von links) die mit der Ehrenamtskarte ausgezeichneten Kurt Habermann, Erich Engerer und BGM Fritsch

zuführen. Bei den Neuwahlen ergaben sich wenige Änderungen. Als 1. Vorsitzende wurde Gabi Munker bestätigt. 2. Vorsitzender Thomas Rückriem, Schriftführer Kurt Habermann und Kassiererin Petra Löhner wurden wieder gewählt. Die Beisitzer setzen sich wie folgt zusammen: Erich Engerer, Hermine Habermann, Artur Pirner, Matthias Herger, Theo Thür. Als Revisoren fungieren Markus Flemming, Ingrid Walther und Klaus Schmidt. Beim Punkt „Anträge und Wünsche“ votierte Walter Vogel dafür, keine Mülleimer mehr aufzustellen, da diese „fremdbenutzt“ würden. Außerdem regte er an, nur noch biologische Putzmittel zu verwenden.

Anschließend folgte die Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe der NaturFreunde. Hier begrüßte der 1. Vorsitzende Erich Engerer nochmals die Anwesenden unter anderem den 1. Bürgermeister Jörg Fritsch und die 3. Bürgermeisterin Gabi Bleisteiner. Im Moment habe der Verein 211 Mitglieder. Die Kassen- und Kontenprüfung sei durch Rosmarie Herger und Marina Kaiser durchgeführt worden und habe keinerlei Beanstandungen ergeben. Auch er dankte Walter Vogel für die unzähligen Arbeitsstunden. Zu den einzel-

nen Referaten äußerten sich Harry Huber (Referat Sport), Klaus Schmidt (Referat Umwelt) Horst Schreyer (Referat Internet), Gabi Munker (Referat Kultur) und Artur Pirner (Referat Wandern).

Es folgten die Ehrungen. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt Kurt Benisch, Brigitte Reinlein, Theo Reinlein, Rebecca Reinlein und Dominic Reinlein, für 40 Jahre Elke Radl, Babette Schwemmer und Michael Scholz, für 50 Jahre Petra Löhner, Hermine Habermann, Oliver Klein, Artur Pirner und Barbara Prischmann. Sage und schreibe 60 Jahre sind dabei Jutta Gnahn und Walter Vogel sowie sogar 70 Jahre Johann Haas und Leo Haas. Die anwesenden geehrten Mitglieder erhielten Urkunde und Ehrennadel für ihre große Treue.

Das letzte Wort hatte Bürgermeister Jörg Fritsch. Er dankte Erich Engerer und Kurt Habermann für ihren Einsatz, den sie 40 Jahre lang als 1. und 2. Vorsitzender leisteten. Sie hätten den Verein maßgeblich geprägt und erhielten daher ebenfalls einen Geschenkkorb. Im Auftrag des Landrats Armin Kroder überreichte er ihnen die goldene Ehrenamtskarte. Gleichzeitig gab es noch je einen Blumenstrauß für die Ehefrauen. (ma)

1 Jahr  
in Hartmannshof

**Wohnmobil  
Vermietung**



**WOMO-GLENK**

Tel. 09154/4181

[www.wohnmobile-glenk.de](http://www.wohnmobile-glenk.de)

## Schafkopf für „Neulinge & Lehrmeister“ der CSU Hartmannshof



Aufgrund der positiven Resonanz des Vorjahres organisierte die CSU Hartmannshof wieder ein Schafkopfturnier für „alten Hasen“ und „Neulinge“ bzw. jüngere Kartlfreunde. Am 21.02.2020 war es soweit und dass das Konzept wieder aufging zeigte die Teilnehmerzahl von 24 Kartlfreunden. Das war eine Verdoppelung im Vergleich zum Vorjahr. Somit war die Kneipe Schlauchboot auch gut gefüllt. Ortsvorstand Thorsten Brunner begrüßte

die Anwesenden und übergab anschließend das Wort an Turnierleiter Claus Tausendpfund, der nochmal erklärte, dass es an diesem Abend nicht ausschließlich um das Gewinnen gehen soll, sondern um das Erfahrung sammeln bzw. weitergeben, um den Erhalt einer bayrischen Tradition und um ein geselliges Miteinander. Die bunt gemischten Teilnehmer teilten sich ungefähr zur Hälfte in „Lehrmeister“ und jüngere mit weniger Erfahrung auf.

Bereits während dem Turnier fiel auf, dass die Stimmung an den einzelnen Tischen sehr gut war und so verging die Zeit fast wie im Flug. Die Endabrechnung zeigte dann zu später Stunde, dass sich unter den ersten drei Plätzen zwei jüngere Teilnehmer befanden. Michael Patermann, Jonas Kellner und Gerhard Bloß konnten sich über, die von den anwesenden CSU-Gemeinderatskandidaten gesponsorten Schinken, freuen. Weitere Preise für

die Plätze 4-7 und die beiden Trostpreise wurden vom Schlauchbootwirt Mario Zeug in flüssiger Form gesponsort. Abschließend konnte festgestellt werden, dass der Abend sein Ziel, Erfahrene und Unerfahrene Schafkopfkartler, an einen Tisch zu bringen voll erfüllt hat und die Organisatoren versprochen, die Veranstaltung auch im kommenden Jahr zu wiederholen.

## Freie Wähler befürworten „Wohnanlage“ – Mehrere hundert Plätze entstehen in Guntersrieth



Mit einem Augenzwinkern wurde jetzt eine große „Wohnanlage“ in Guntersrieth feierlich eröffnet. „Es ist schön, hier in Guntersrieth nun mehrere hundert Wohnplätze unbürokratisch umsetzen zu können. Jetzt hoffen wir auf viele „Neubürger“, die sich in unserer wunderschönen Natur

heimisch fühlen sollen“, so Bürgermeisterkandidat Armin Haushahn in einem kurzen Statement. Optimale Flächennutzung, Beseitigung von Leerständen, Bewahrung der regionalen Vielfalt - unter anderem mit diesen Themen beschäftigten sich die Freien Wähler der Gemeinde Pommelsbrunn

in der Bewerbungsphase zur Kommunalwahl. Unter den Augen der 3. Bürgermeisterin Gabi Bleisteiner, der Vorsitzenden der Freien Wähler Pommelsbrunn, Doris Ertel wurde auf der Streuobstwiese in Guntersrieth die vollständig in Holzbauweise von Jürgen Ertel entworfene und umge-

setzte Anlage nun feierlich ihrer Bestimmung übergeben. Bei der Auswahl und Gestaltung der Inneneinrichtung brachten sich Mitglieder der FW-Familie bis zuletzt tatkräftig mit ein und übernehmen auch zukünftig Wartung und Pflege des neuen Insektenhotels. (mf)

## Verabschiedung Kindergartenleiterin Ria Hubmann



Fotos (fm)

POMMELSBRUNN - Viele Jahre war der Kindergarten Gehrestal ihr Lebensinhalt – mit rührender Feier verabschiedeten Groß und Klein die Leiterin Ria Hubmann in den Ruhestand. Zuerst in der Kirche, dann im Kindergarten glichen sich Dank, Anerkennung und ein bißchen Wehmut aus.

Zum Familiengottesdienst zogen die Kinder mit Eltern und Betreuerinnen in die St. Laurentiuskirche ein. Pfarrer Johannes Schroll machte Platz für die Kinderschar, die mit dem Lied „Ein neuer Tag beginnt“ zuversichtliche Stimmung schuf. Dazu passte das Gebet von den „beiden Händen“ der Kolleginnen-schar. Diese hatten noch ein Puppenspiel auf der Basis vom Spruch Jesu „Lasset die Kinder zu mir kommen“ aufgebaut. Dazu durften die Kinder ihre mitgebrachten Stofftieren hinbringen. Im

offiziellen Abschiedsakt würdigte der Pfarrer die großen Verdienste von Ria Hubmann für die Menschen, ob klein oder groß. Der Kirchenvorstand und auch die Gemeinde sind dankbar für den großen Einsatz mit ihren Gaben und Kräften. Nun sei die Zeit des Abschieds gekommen, die einen neuen Lebensabschnitt einläutet. Den kirchlichen Akt der Entbindung vom Amt mit Segensworten verband er mit der Bitte, dass die Verbundenheit bleibt. Ria Hubmann fragte beim Abschied „Was bin ich?“ und verwies auf kleine Bastelutensilien für Handarbeit und Bücher zum Lesen. Beim Rückblick und dem Dank für das Vertrauen und die Mithilfe klang etwas Wehmut durch, aber auch Freude über die neue Zeit. Die Übergabe der Leitung erfolgte durch Handauflegung von Pfarrer Schroll bei Sonja Maul. Sie ist

kommissarisch eingestellt, da eine Bewerberin nach Zusage unvermutet abgesagt hatte. Der Kinderchor untermalte diese Handlung mit einem Segenslied. Für den Kirchenvorstand dankte Evelyn Herger der scheidenden Leiterin und lobte ebenfalls das gute Einvernehmen mit der Kirchengemeinde. Zum Kindergarten gehört auch der Elternbeirat, dessen Vorsitzende Martina Pflaumer sich auf das offene Ohr von Ria Hubmann und die Erfüllung von Anregungen verlassen konnte. Die Betreuerinnen stellten zum fröhlichen Abschluss mit einem Gstanzl den beruflichen Weg von Ria Hubmann dar. Für alle Mitwirkenden der Feier gab es zur Erinnerung eine Rose.

Der ganze Pulk von Eltern und Kindern traf sich zur weltlichen Abschieds- und Einstandsfeier im Kindergarten Gehrestal. Die Beleg-

schaft und der Elternbeirat hatten einen Stehimbiss hergerichtet, so dass lebhaftes Unterhaltung und kindliche Nutzung aller Spielsachen für gute Stimmung sorgten. Hier nahm auch die Gemeinde Pommelsbrunn durch Bürgermeister Jörg Fritsch Abschied von einer zuverlässigen und überall angesehenen Kinderbetreuerin. Gerade der gut betreute Kinderbereich ist für die Zukunft der Gemeinde eine wichtige Stufe der Versorgung. Den Dank und die guten Wünsche für den Ruhestand unterstrich er mit einem Präsent. Die Kolleginnen und der Elternbeirat versüßten den Abschied mit guten Wünschen und Geschenken. Der Trubel hielt noch einige Zeit an – diesen wird Ria Hubmann wohl ein bißchen vermissen, aber doch den neuen Lebensabschnitt genießen. (fm)

# Lederer

## Baustoffe OHG

Sulzbacher Straße 12 91224 Pommelsbrunn

TEL 09154/1206 Fax 09154/8722

**preiswert und zuverlässig**

**Baustoffe aller Art, vom Keller bis zum Dach**

[www.baustoffe-lederer.de](http://www.baustoffe-lederer.de) [baustoffe-lederer@t-online.de](mailto:baustoffe-lederer@t-online.de)

**\*\*\*Bodenfliesen Abverkauf ab 3,-€ netto pro qm\*\*\***

### Beratung Erich Brendl

„Der Sprechtag des Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung Bund, Erich Brendl, findet im Rathaus in Pommelsbrunn (Zimmer E.10) immer am letzten Donnerstag im Monat von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr statt. Kostenlos werden Beratungen durchgeführt. Ebenso kostenlos können auch Anträge auf Kontenklärungen sowie Rentenansprüche gestellt werden.

Evtl. zusätzliche Terminvereinbarungen unter 09154 / 8631.“

## Jahresversammlung MGV Pommelsbrunn

POMMELSBRUNN - Der Jahresrückblick beim Männergesangsverein (MGV) zeigte eine respektable Anzahl von Veranstaltungen im Kultur- und Gesellschaftsleben. Und das neue Jahr begann hoffnungsvoll mit einem Zugang aktiver Sänger. Im Vereinslokal Gasthof Vogel erblickte 1. Vorsitzender Georg Mertel neben seinen Mitgliedern einige neue Gesichter. Dies war das Ergebnis einer Werbekampagne im Herbst 2019, angeführt vom 2. Vorsitzenden Kurt Benisch. Die „Neulinge“ konnten bei den Berichten gleich miterleben, was so ein Gesangsverein neben den Proben alles bietet. Nach der Totenehrung richtete Georg Mertel die Grüße von den Freunden aus Miltenau aus, gekoppelt mit der Überlegung eines Treffens.

Im Protokoll der Versammlung von 2019 erinnerte Kurt Benisch an die damalige Situation. Was sich im vorigen Jahr zutrug, streifte der Vorsitzende in seinem Bericht. Neben 35 Proben waren der Ehrenabend, der „Tag des Liedes“ und das Konzert bei der Sängervereinigung Reichenschwand sängerische Höhepunkte. Die Mitgestaltung von Veranstaltungen und Feiern waren bei Ständchen zu Geburtstagen, der Sonnwendfeier, dem Festabend der FFW, dem Dorffest, einem Besuch des Seniorenheims der AWO und Gottesdiensten in Arzlohe und Pommelsbrunn sowie dem Volkstrauertag gegeben. Für das Gelingen dankte er allen Mithelfern und Gönnern. 2. Vorsitzender Kurt Benisch ergänzte dies mit ei-

nigen Einzelheiten und dem Lob für das Engagement aller Vorstandsmitglieder und Sänger. Das Vorhaben der Suche neuer Sänger war erfolgreich und zukunftsweisend. Beim Kassenbericht wies Lorenz Bär auf eine zufriedenstellende Bilanz hin, wenn auch außerordentliche Ausgaben zu verzeichnen waren. Die Kassenprüfer Robert Friedrich und Siegfried Schmidt lobten die ausgezeichnete Buchführung und beantragten Entlastung, die abgegeben wurde. Chorleiter Einhard Lauffer-Königer war mit seinen Mannen zufrieden. Die Auftritte und Konzerte kamen beim Publikum immer gut an. Von der Werbeaktion ist er begeistert und hofft auf gute Ergänzung, besonders bei den zahlenmäßig schwachen Tenorstimmen. Er freut sich schon auf deren Eingliederung. Das gute Verhältnis zur Vorstandschaft macht seine Arbeit leichter. Nach dem Turnus von zwei Jahren waren Neuwahlen fällig. Wahlleiter Klaus Göttler hatte allerdings leichte Arbeit, denn das bewährte Team machte wieder mit. So stehen an der Spitze Georg Mertel und Kurt Benisch als Vorsitzende, bei den Finanzen Lorenz Bär, als Schriftführerin Rosi Benisch. Diese

engere Vorstandschaft wird durch die Beisitzer Norbert Haas, Arthur Pirner, Klaus Göttler, Franz Klein, Gert Haumberger und neu Max Pickel ergänzt. Notenwart bleibt Bernhard Schmidt mit Vertretung Robert Friedrich, die Fahne trägt Thomas Rückriem. Dem ausgeschiedenen Beisitzer Horst Radl wurde für seine lange Mitwirkung seit 1988 gedankt. Heuer geht es wieder in die Vollen, wie Kurt Benisch mit den Auftrittsterminen bekanntgab. Mit dem MGV „Harmonie“ Offenhausen gibt es ein Freundschaftstreffen, an den örtlichen Veranstaltungen wird wie bisher teilgenommen. Eine Tagesfahrt wird für den Herbst eingeplant.

Ein Verein braucht eine zuverlässige und gute Bleibe. Diese ist hier mit dem Gasthof Vogel gegeben. Die Wirtsleute Uli und Eugenia halten immer den Saal zu den Übungen bereit und sorgen bestens für Speis und Trank. Da waren die Präsentate als Dank selbstverständlich. Zum guten Abschluss überreichte Georg Mertel die nachgelieferte Urkunde des Fränkischen Sängerbunds für 25 Jahre Chorgesang an Gert Haumberger. (fm)

## Weitere treue Seelen geehrt



Im Bild v.l.n.r. Bürgermeister J. Fritsch, D. Vogel, G. Friedrich, R. Weih, B. Siegl, 1. Vorstand J. Endner  
Foto: privat

Am 07.03.2020 konnte 1. Vorstand Jürgen Endner 43 Anwesende, darunter auch den Bürgermeister der Gemeinde Pommelsbrunn, Jörg Fritsch, zur Jahreshauptversammlung des Ortsverschönerungsvereins Hohenstadt im Sportheim des SV Hohenstadt recht herzlich willkommen heißen.

Die aktuellen Tagesordnungspunkte wurden durch die Versammlung schnell abgearbeitet und die Vorstandschaft konnte die anstehenden Ehrungen für 25 Jahre bzw. 40 Jahre Treue zum Verein vornehmen. Für 25 Jahre war dies G. Friedrich und für 40 Jahre E. Maussner, H. Sebold, D. Vogel, R. Weih und G. Wolf.

**Anzeigenschluss ist der 15. Mai 2020.**

*Nimm Dein Glück in die Hand*



**Lottoannahmestelle**  
**Gabi Schmidt**  
im REWE-Markt Hohenstadt

Öffnungszeiten: Mi-Fr 8 – 18 Uhr  
Sa 8 – 16 Uhr  
Telefon: 09154/916581

Spielteilnahme erst ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter [www.bzga.de](http://www.bzga.de)

## „Kelten im Nürnberger Umland“



Pferdchenschale von Oberkrumbach, Gmd. Kirchensittenbach - Foto: Naturhistorische Gesellschaft Nürnberg e. V.

Das Vorgeschichtsmuseum Urzeitbahnhof Hartmannshof bietet ab 1. März 2020 eine neue Sonderausstellung mit dem Thema „Kelten im Nürnberger Umland“ an.

Die Landkreise Nürnberger Land und Amberg Sulzbach waren Teil des Einzugsgebietes der befestigten Höhensiedlung und keltischen Herrschaftszentrum Houbirg bei Happurg.

Seit Anfang des 19. Jahrhunderts zeigten außergewöhnlich qualitätvolle Funde aus Grabhügeln, dass unser Gebiet zum Kerngebiet der Kelten in Bayern gehörte.

Zu den ausführlichen bebilderten Texttafeln werden bisher noch nicht öffentlich gezeigte keltische Funde aus dem reichhaltigen Depot der Naturhistorischen Gesellschaft, Nürnberg ausgestellt.

Im Laufe des 8. Jahrhunderts v. Chr. setzte sich zunehmend die neue Technologie der Eisenverarbeitung durch. Man spricht nun von einer neuen Epoche - der Eisenzeit- deren ältester Abschnitt durch die namengebenden Fundstätte des großen im 19. Jahrhundert entdeckten Gräberfeldes im Salzkammergut als Hallstattzeit bezeichnet wird.

Siedlungen und Gräberfelder der Kelten liefern eine Fülle

an Schmuck, Waffen und Geräten und Werkzeuge, die über handwerkliches Können, technische Fertigkeiten und Herstellungsmethoden Aufschluss geben.

Pferdegeschirr und vierrädrige Wagen wurden für das Bestattungszereemoniell einer gehobenen Personenschicht prägend.

Das im Frühjahr 2012 entdeckte Gräberfeld von St. Helena, Gmd. Simmeldorf, ermöglicht einen Einblick mit seiner reichen Grabausstattung. Besonders reich war Grabhügel 2 ausgestattet. Als Beigaben sind dort das eiserne Schwert mit Scheide, Pferdegeschirr, zwei als Achsnägel interpretierte Funde, bronzene Zierplatten, Bronzeklappern und über 10 000 Niete, die als Verzierung von einem Wagen oder Joch zu nennen.

Reiche Wagengräber sind auch aus Altgrabungen von Kirchenrheinbach und Kirchensittenbach bekannt. Das Reiterlein von Speickern oder die Pferdchenschale von Oberkrumbach zeigen kreative Plastiken aus Ton. Vorge stellt werden Gräberfelder aus Dörlbach, Gmd. Burgthann, Hartmannshof Breitfeld, Speickern, Heldmannsberg und Weigendorf Hoher



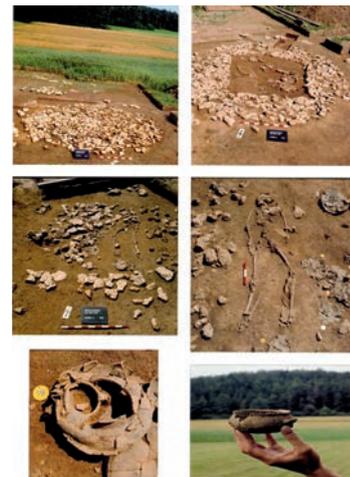
Bronzegehänge von Kirchenrheinbach, Gmd. Etzelwang

Schlag 2, die Einblick in Totenkult und Bestattungssitten der frühen Kelten geben. Naturheiligtümer und Kultplätze liegen auf dem Rabenfels bei Krottensee, dem Neutrasselfels und dem Brandopferplatz auf dem Hochberg bei Mittelburg.

Andere Kultübungen der Kelten sind das Keramikdepot von Hartmannshof und der keltische Kultschacht aus der Siedlung Mittelburg Im Grund. Zentrale Orte sind die befestigten Höhensiedlungen. Dazu zählen der Hochberg bei Mittelburg, der Hohenstädter Fels. Das Machtzentrum war natürlich die befestigte Höhensiedlung auf der Houbirg bei Happurg. Um 400 v. Chr. gelangt auch unser Gebiet in den Strudel der Ereignisse, auf die eine große Zahl der Bevölkerung durch Auswanderung reagiert.

Ab etwa 400 v. Chr. setzte eine durch eine verstärkte Sonnenaktivität ausgelöste Kaltphase ein, die durch Vulkanausbrüche noch verstärkt wurde. Die Folge waren Missernten und Hungersnöte.

Die keltischen Dörfer und ihre Herrschaftszentren, wie die Houbirg, die Ehrenbürg bei Forchheim oder der Stafelberg werden weitgehend verlassen



Gräberfeld Heldmannsberg, Gmd. Pommelsbrunn - Foto: Bayer. Landesamt für Denkmalpflege

Erst in der Mittelatenezeit (ca. 250-120 v. Chr.) entwickeln sich die Siedlungen wieder kontinuierlich weiter. Keltische Siedlungen in denen archäologische Grabungen durchgeführt wurden, kennen wir aus Guntersrieth Im Kessel und Mittelburg Im Grund.

Rein dörflicher Ackerbau, also eine Form von Landwirtschaft, die fast ausschließlich der Selbstversorgung der ländlichen Bevölkerung diente, hatte in keltischer Zeit schon lange Tradition.

Ein außergewöhnlicher Befund gelang in St. Helena. Unter Grab 2 hatten sich vorgeschichtliche Pflugspuren von einem Hakenpflug erhalten.

Das Pingenfeld von Deinsdorf ist ein wichtiger Hinweis auf Eisengewinnung in der Hallstatt/Frühlatenezeit. Ein Umgangsbau der jüngsten Latenezeit aus einer Siedlung aus Altdorf b. Nürnberg liegt, durch die Keramik datiert, ganz am Ende der keltischen Zivilisation in unserem Raum.

### Öffnungszeiten:

Dienstag-Samstag 13.30 Uhr -17.00 Uhr und Sonn- und Feiertage 10.00-12.00 Uhr und 13.30 Uhr -17.00 Uhr.

Führungen auf Anmeldung unter Telefonnummer 09154/4810.

## Hartmannshofer Feuerwehrführung wiedergewählt



Vorstand Harald Ringer konnte zur Jahreshauptversammlung einen vollen Schulungsraum im Hartmannshofer Feuerwehrhaus begrüßen. Der Vorstand berichtete über die Vereinsakti-

vitäten im vergangenen Jahr und die Planungen für das 150-jährige Jubiläum im Jahre 2021. Von einer soliden Jugendgruppe mit 16 Jungs und Mädels berichtete Jugendwart Stefan Bauer. Besonders erfreulich, drei Mädels konnten 2019 in die aktive Wehr übernommen werden. Unterstützt wird Bauer von Michelle Schuhmann, Hannah Löhner, Jonas Rücker und Markus Bauer. Der Leiter der Atemschutzeinheit Matthias Bock schilderte in einem kurzen Rückblick die Einsätze und Ausbildungen der Atemschutzgruppe. Diese wurden unter anderem zu einem brennenden Bagger nach Stallbaum, einem brennenden Gas-PKW nach Wüllersdorf und einem Waldbrand nach Enzendorf gerufen. Ein großer Schritt in die Zukunft, seit November verstärken 4 neu ausgebildete Atemschutzträger sowie eine Atemschutzträgerin das Team. Niklas Schmalzl wurde als weiterer Atemschutzgerätewart bestellt. Kommandant Thorsten Brunner berichtete über 38 Einsätze und zahlreiche Ausbildungen. Dank der Hartmannshofer Unternehmen und Geschäftsleute standen auch tagsüber immer ausreichend Einsatzkräfte zur Verfügung. Bürgermeister Jörg Fritsch dankte den Feuerwehrfrauen und Männern für Ihr Engage-

ment. Bei den anschließenden Neuwahlen wurde die bisherige Führungsmannschaft einstimmig wiedergewählt. Somit stehen Thorsten Brunner und Stefan Ringer für weitere sechs Jahre an der Spitze der aktiven Wehr. Der Verein wird weiterhin

durch die Vorstände Harald Ringer und Matthias Näpfel geführt. Ebenfalls bestätigt wurden Christof Reichel als Schriftführer, Heidi Dilling als Kassier sowie die Beisitzer Matthias Bock, Alexander Bock, Martin Ringer, Markus Boslau und Alexander Bär.

### Maiaasfluuch

Horch amal, mei Schöne,  
bagg dei Siemzwechger zamm.  
Heid fohrmer naus ins Gröine,  
nix haldmi mehr dahamm.  
Die Lufd is lien und lau,  
der Himml weiß und blau;  
kumm, fohrmer naus affs Land.

Die Maierkäfer brummer  
im frischn Bouchnlaab.  
Horch, wöi die Bienler summer;  
sie sammln Blöidnschdaab.  
A Fröhlingwindler waad,  
der Boch rauschd leis und schdaad,  
hubfd iewer Schdaa und Sand.

Schau amal, mei Löwe,  
wöi schöi die Sunner scheid.  
Vorbei is allers Dröiwe,  
der Doch is unner Freind.  
As Gros wachsd aff der Wiesn,  
am Baam die Bledldler schbrießn,  
der Hoslschdrauch schlechd aas.

Die klanner Vegl singer  
und zwidschern vuller Lusd.  
Mier will as Herz zerschbringer,  
su bumberds in der Brusd.  
In deine Aug, dou schdäihd,  
dass dier genauu gäihd –  
und mier werds kald und haaf.

Vinzenz

**(Obst)baumpflege**  
Michael Pfeifer  
Pflanzung · Erziehung · Altbaumpflege  
Problemfällung mit Seilklettertechnik  
09154/915983 · 01522/6047271  
ab-sprung@gmx.de

 **25 Jahre** 

**Kultur- und Trägerverein Markgrafensaal Hohenstadt e.V.**



**Freitag, 15. Mai 2020 Kommersabend um 19:00 Uhr**  
**Sonntag, 17. Mai 2020 Kulturtag um 15:00 Uhr, Einlass 14 Uhr**

Programm: Deutsche Schlager der 20er und 30er Jahre mit Wolfgang Pöhner, Gesang, und Ute Königer, Klavier, Begleitung

Ausstellung: Geschichte des Vereins in Bildern  
Kinderprogramm: Zaubern mit „Hundini“  
Kaffee und Kuchen Eintritt frei

**Feiern Sie mit uns im Markgrafensaal Hohenstadt**

## Februar-Wanderung 2020 - Wandergruppe NaturFreunde Pommelsbrunn



Das Gruppenfoto zeigt die Gruppe vor der Burgruine Lichtenegg.

Montag und Dienstag zeigt das Wetter keine guten Voraussetzungen für die monatliche Wanderung. Aber, es hat am Mittwoch ein Einsehen mit den Wanderern, die sich vom Treffpunkt aus zuerst nach Guntersrieth als Startpunkt begeben.

Von da aus hat Erika die Führung. Über Nacht hat es leicht geschneit, wie sich in dieser Höhenlage zeigt. Auf den freien Flächen bläst zwar ein kalter Wind, aber es scheint die Sonne. Vom Waldrand oberhalb von Guntersrieth bietet sich ein herrlicher Blick nach Nordwesten, Richtung Hunas. Durch

den Wald weiter erreicht die Gruppe Lichtenegg mit seiner auf 620 m gelegenen, imposanten Burgruine. Diese bietet einen weiten Rundblick in den Oberpfälzer Jura, die Frankenalb und sogar bis in das Fichtelgebirge. Weiter führt der Weg unterhalb des bekannten „Orchideenweges“ über Ammerried und Wurmrausch nach Fürnried. Es ist Mittagszeit und im „Goldenen Stern“ der Familie Färber sind die fünfzehn Marschierer schon angemeldet. Hier gesellen sich die momentan nicht mehr so fiten Teilnehmer zur Gruppe, so dass sich letztendlich drei-



Ein Blick über Guntersrieth Richtung Hunas.

undzwanzig Personen vom Wirt und seiner Mannschaft köstlich verpflegen lassen. So gestärkt geht es auf den etwas kürzeren Rückweg. Auf der Südseite des Bergweges, westlich von Fürnried, zeigt die Sonne schon ihre Stärke. Es ist angenehm zu gehen. Der Wanderweg führt an einer alten Ruhestation, den „Ruh-Sta“ (Ruhestein) im Tandel Holz vorbei. Der Name leitet sich aus seiner Verwendung

ab: Gelegentlich an einem alten Ortsverbindungswege, auf dem die Bewohner des Birglandes und auch die Handwerker ihre Waren mit der Rückenlast vom und zum Bahnhof nach Hartmannshof und noch weiter trugen, waren sie froh, wenn sie an diesem Stein ihre Last absetzen konnten. Schon bald ist Guntersrieth wieder in Sicht und die gut geführte, ca. 12 km lange Wanderung, beendet.

**Smartphone-Service**

*Displaytausch, Schutzglas, Akkutausch, Backcovertausch, usw.*

**Armband-Uhren-Service**

*Batteriewechsel, Reinigung, Glastausch, Uhrenbandwechsel, usw.*

**Knopfzellen**

*Hörgerätebatterien, Knopfzellen (über 30 Typen direkt auf Lager)*

**Gerhard Weigel – Dienstleistung & Handel**  
Sulzbacher Strasse 3 91224 Pommelsbrunn

Telefon: 09154/9156532 E-Mail: weigel-einzelhandel@t-online.de

[www.gerhardweigel.de](http://www.gerhardweigel.de)

USt-IDNr. DE243594503

**Wir führen Damenmode von Gr. 38 bis 54!**

**Modehaus KUNST GMBH**

**Sulzbacher Str. 8 • 91224 Pommelsbrunn**  
Tel. 09154-1257 • Fax 09154/8823  
Internet: [www.modehaus-kunst.de](http://www.modehaus-kunst.de)

**Öffnungszeiten: Mo - Fr von 9 bis 17.30 Uhr, Sa von 9 bis 12 Uhr**

ZEIT FÜR BIOMETRISCHE  
GLEITSICHTGLÄSER

Die ersten hochpräzisen Gleitsichtgläser, die auf einem allumfassenden biometrischen Augenmodell basieren.

R  
RODENSTOCK

Weil jedes Auge einzigartig ist

Jetzt einlösen bis 15.06.2020

50€ GUTSCHEIN

FÜR BIOMETRISCHE GLEITSICHTGLÄSER  
VON RODENSTOCK

Nähere Informationen bei uns im Geschäft oder unter Tel.: 09154 / 91 43 290.

Happurger Str. 17  
91224 Pommelsbrunn  
[www.augenoptik-saumweber.de](http://www.augenoptik-saumweber.de)

**AUGENOPTIK**  
SAUMWEBER



## Der MGV Hartmannshof mit neuer Vereinsführung



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des MGV 1864 Hartmannshof fanden am 12. März turnusgemäß die Neuwahlen der Vorstandschaft und der Vereinsbeiräte statt. Durch den überraschenden Tod des langjährigen 1. Vorsitzenden Horst Volkert im vergangenen September, ist in der Vereinsführung eine sehr große Lücke entstanden. Allen Mitgliedern war und ist bewusst, dass es sehr schwer ist, diesen menschlichen Verlust zu ersetzen. Der Verstorbene hat über vier Jahrzehnte – durch seinen Idealismus und sein Engagement – das Vereinsleben maßgeblich mitgeprägt.

So hatte die alte Vorstanderschaft unter der kommissarischen Leitung der 2. Vorsitzenden Gabi Bär in den letzten Monaten nur ein gemeinsames Ziel:

Die Planungen für die Zukunft des MGV mussten – auch im Sinne von Horst Volkert – verantwortungsbewusst aber auch zielstrebig angegangen werden. Unter dieser Prämisse galt es eine Mannschaft zu gewinnen, mit welcher der Verein gut für die kommenden Jahre aufgestellt ist.

Bei der organisatorischen Ausrichtung waren sich alle Beteiligten einig: Die Verantwortung sowohl für den

Verein als auch für die Sängerkapelle muss künftig auf noch mehr Schultern verteilt werden.

Es gab einen Lösungsansatz, welcher die letzten Monate konsequent verfolgt wurde:

1. Die Aufgabengebiete im Verein sowie im Betrieb und Erhalt der Sängerkapelle galt es genau zu definieren und festzulegen.

2. Diese Arbeitsfelder sollten auf die zu wählenden Frauen und Männer der neuen Vorstandschaft und des Vereinsbeirates aufgeteilt werden. Das heißt, dass jeder der in ein Vereinsamt gewählt wird, eigenverantwortlich mindestens ein Aufgabengebiet übernimmt.

3. Darüber hinaus sind natürlich weiterhin zusätzliche helfende Hände nötig um die vielfältigen Arbeiten im MGV meistern zu können.

Nach vielen Team- und Einzelbesprechungen gelang es auch eine motivierte Mannschaft aufzustellen, welche bereit war, sich unter diesen Vorgaben in der Versammlung zur Wahl zu stellen.

Die künftige Vereinsführung stellt sich nun folgendermaßen dar:

1. Vorsitzende Gabi Bär, 2. Vorsitzender Rudi Chmura, Schriftführerin Gerlinde Großmann, Finanzen Verein Petra Bär, Finanzen Sängerkapelle Annelore Ertel, Sachverwalterin Inge Binkenstein.

Die 9 Beisitzer mit verschiedenen Aufgabenbereichen sind Gudrun Bachmüller, Dagmar Bauer, Karin Ottmann, Michael Gesell, Michael Müller, Werner Ottmann, Manfred Süß, Horst Volkert, Reiner Utz.

Mit diesem Team ist ein weiterhin erfolgreiches Wirken zum Wohle des MGV 1864 Hartmannshof gewährleistet. Die neugewählte 1. Vorsitzende Gabi Bär gab zum Abschluss der Jahreshauptversammlung noch einen Ausblick auf geplante Aktivitäten.

Geplante Chorauftritte im Seniorenheim Edelsfeld beim Sangesfreund Andreas Lauterbach und beim Gruppensingen in Högen fallen leider den „Coronavirus“ zum Opfer.

Der Gemischte Chor umrahmt die Gottesdienste zur „grünen“ und zur Jubelkonfirmation.

Am Himmelfahrtstag steht ein gemeinsamer Besuch des Feld-Gottesdienstes am „Alten Fritz“ an.

Das Sängerjahr endet im Mai oder Juni mit einem Grillabend an der Sängerkapelle.

Karin und Werner Ottmann organisieren eine Weinfahrt in den Steigerwald; diese findet am 26. September statt.

Am 24. Oktober lädt der Verein zu einem geselligen Konzertabend in die Sängerkapelle ein.



**Fruchtaufstriche,  
Sirup, Senfe, Essige,  
Chutneys, herzhaftes  
Brottaufstriche, Salze**

ideale Gegengeschenke mit individueller Bedruckung zu Hochzeiten, Konfirmationen, Kommunionen und Firmenpräsenten

**die**  **vorratskammer**  
FEINSTES IM GLAS

Sabrina Pickelmann

Kleinviehberg 7 | 91224 Pommelsbrunn

Telefon 09154/ 91 40 99

Hofladen geöffnet jeden Samstag: 10 bis 13 Uhr

[www.die-vorratskammer.eu](http://www.die-vorratskammer.eu)

### AUF ECHE PROFIS VERTRAUEN!

Erfahrung und Qualität – diese Kombination macht uns zu Ihrem perfekten Partner, wenn es um Fenster und Türen geht!

**Holzfenster • Holzalufenster  
Kunststofffenster • Haustüren  
Innentüren • Sonnenschutz  
Fliegengitter**

**Wir stellen ein:  
Schreiner/in**



**Schreinerei SEITZ GmbH  
MANUFAKTUR seit 1842**

Schulwiesen 5

91249 Weigendorf

Telefon: +49 9154 | 915 914-0

[www.seitz-manufaktur.de](http://www.seitz-manufaktur.de)

MANUFAKTUR  
**SEITZ**  
SEIT 1842

**Fenster & Türen**



## Veranstaltungen April/Mai 2020

wann	wo	was
01.03.-31.12.20	Vorgeschichtsmuseum Hartmannshof	Sonderausstellung: „Kelten im Nürnberger Umland“
02.04.20 19.00 Uhr	Gasthof Vogel	JHV, Kegelclub Pommelsbrunn
03.04.20 19.00 Uhr	Deinsdorf	JHV mit Rehessen, Jagdgenossenschaft
04.04.20		Franz-Löw-Pokal, Schützenverein
04.04.20 09.00 Uhr	Naturfreundehaus Pommelsbrunn	Stöbertag und Arbeitsdienst, Naturfreunde Pommelsbrunn
04.04.20 20.00 Uhr	Gasthof zum goldenen Engel	JHV Soldaten- u. Veteranen Eschenbach
16.04.20 19.30 Uhr	Pommelsbrunner Hof	UNO-Sitzung, Pommelsbrunner Vereine
17.-19.04.20		KiGo Freizeit, Ev. Kirche Hartmannshof
18.04.-11. 05. 20 09.30 - 18.00 Uhr	Kunstwerkstatt Viermament	Steinbildhauer-Workshop mit Benjamin Musendami Ausstellung Steinbildhauerkunst aus Zimbabwe
18.04.20 09.00 Uhr	Feuerwehrhaus	Arbeitsdienst Ortsverschönerungsverein (Rammadamma)
18.04.20 10.00 Uhr	Dorfplatz Eschenbach	Fahrt ins Blaue Kirchweihverein Eschenbach
19.04.20		Badewanderung, Wanderverein
22.04.20 20.00 Uhr	Feuerwehrhaus	UNO-Sitzung, UNO
24.04.20 19.00 Uhr	Gasthof zum goldenen Engel	JHV Gesangverein Eschenbach
25.04.20	HaWei	Kindergartenfest, HaWei
25.04.20 19.30 Uhr	Gasthof Vogel	Blumenschmuckprämierung, Obst- und Gartenbauverein
26.04.20 15:00 Uhr	Schützenhaus Hartmannshof	Forellenessen mit Kombipokal, Schützengesellschaft Hartmannshof
30.04.20		JHV, Kirwaveroin
01.05.20 10.00 Uhr	FF Guntersrieth	Maiwanderung
01.05.20 09.30 Uhr	Feuerwehrhaus	Maiwanderung der Ortsvereine. Wanderung rund um Fischbrunn, 2. Etappe mit anschließendem Grillen
01.05.20		Maiwanderung, Freiwillige Feuerwehr Hohenstadt
10.05.20 12.45 Uhr	Feuerwehrhaus Fischbrunn	Abfahrt, 150-jähriges Jubiläum der FFW Ottensooos
10.05.20 12.30 Uhr	Feuerwehrhaus Eschenbach	Abfahrt 150-jähriges Jubiläum der FFW Ottensooos
10.05.20 18.00 Uhr	Dorfplatz/Markgrafensaal	Muttertagsserenade, Gesangverein/Posaunenchor
15.05.20 19:00 Uhr	Markgrafensaal Hohenstadt	Festkommers (25 Jahre Kulturverein), Kulturverein
16.05.20		Auswärtsfahrt nach Kiel, Himmelhunde
16.05.20 11.00 Uhr	Haus der Kinder Gehrestal	Sommerfest, KiGa Gehrestal Pommelsbrunn
17.05.20 15:00 Uhr	Markgrafensaal Hohenstadt	Kulturtag, Kulturverein
17.05.20 10:00 Uhr		Maiwanderung, Schützengesellschaft Hartmannshof
20.05.20 18.30 Uhr	Sportheim Hohenstadt	Generalversammlung Sportverein Hohenstadt
21.05.20		Himmelfahrtswanderung, KTZV Pommelsbrunn
21.05.20		Himmelfahrtswanderung, Schnupferclub Pommelsbrunn
21.05.20		Himmelfahrtswanderung, Kegelclub Pommelsbrunn
21.05.20 09.00 Uhr		Wanderung SC Eschenbach
22.05.20 19.30 Uhr	Gasthof Vogel	JHV, SC Pommelsbrunn
23.05.20	Schlauchboot	Grillfest, Himmelhunde Hartmannshof
24.05.20		Busfahrt, Ortsverschönerungsverein

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen unter

[www.pommelsbrunn.de/aktuelles/veranstaltungskalender/](http://www.pommelsbrunn.de/aktuelles/veranstaltungskalender/)



## Heldmannsberg / Pommelsbrunn

Katholische Pfarrgemeinde  
Heldmannsberg / Pommelsbrunn  
Eichenstr. 5, Tel. 09154/ 12 48 Fax 89 24  
E-Mail: pfarramt@pfarrei-heldmannsberg.de  
Büro: Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr



### Abkürzungen Heldmannsberg/Pommelsbrunn:

Hbg – Heldmannsberg, Hhf – Hartmannshof, Für – Fürnried,  
Pom – Pommelsbrunn, Hap – Happurg, Hir – Hirschbach,  
Neuk – Neukirchen, Etz – Etzelwang

### Gottesdienste

wann	was	
01.04.20, 15.00 Uhr 19.00 Uhr	<b>Palmbuschenbinden im Pfarrheim</b> <b>HL. Messe</b> (Pfr. Plank)	Pom Hbg
02.04.20, 14.30 Uhr 18.00 Uhr	<b>Ökum. Seniorennachmittag (evang. Gemeindehaus)</b> <b>HL. Messe</b>	Pom Pom
03.04.20, 18.00 Uhr	<b>Krankenkommunion</b> <b>HL. Messe</b>	Hir
04.04.20, 18.00 Uhr	<b>Familiengottesdienst mit Palmprozession u. Kinderpassion</b>	Pom
05.04.20, 09.00 Uhr 14.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Pfr. Plank) <b>Kreuzwegandacht</b>	Hbg Pom
06.04.20, 15.30 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Haus Morgenhöhe)	See
07.04.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hap
08.04.20, 19.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Pfr. Plank)	Hbg
09.04.20, 18.30 Uhr	<b>Abendmahlsamt mit Fußwaschung und Anbetung vor dem Allerheiligsten</b>	Hhf
10.04.20, 15.00 Uhr	<b>Liturgie vom Leiden und Sterben Christi mit dem Kirchenchor</b> (Pfr. Plank)	Hbg
11.04.20, 21.00 Uhr	<b>Osternachtsfeier mit dem Kirchenchor</b>	Pom
12.04.20, 09.00 Uhr 10.30 Uhr	<b>HL. Messe</b> <b>HL. Messe</b>	Hir Für
13.04.20, 09.00 Uhr 10.30 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Pfr. Plank) <b>HL. Messe</b>	Hap Hbg
14.04.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hap
15.04.20, 19.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Pfr. Plank)	Hbg
16.04.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Pom
17.04.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hir
18.04.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hap
19.04.20, 09.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Pfr. Plank)	Hbg
20.04.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Lympho-Opt)	Hoh
21.04.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hap
23.04.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Pom
24.04.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hir
25.04.20, 19.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hbg
26.04.20, 09.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Pom

26.04.20, 16.00 Uhr	<b>Eltern-Kind-Gruppe (Gemeinderaum)</b>	Hap
27.04.20, 16.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Awo-Heim)	Pom
28.04.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hap
29.04.20, 19.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Pfr. Plank)	Hbg
30.04.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Pom
01.05.20, 10.30 Uhr 18.00 Uhr,	<b>HL. Messe</b> <b>Maiandacht mit den Kommunionkindern</b>	Hbg Hbg
02.05.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Pfr. Plank)	Hbg
03.05.20, 10.30 Uhr 17.00 Uhr	<b>Erstkommunionfeier</b> <b>Dankandacht der Erstkommunionkinder</b>	Hap Hbg
19.00 Uhr	<b>Maiandacht mit der Birgländer Stubenmusi</b>	Hbg
04.05.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Lympho-Opt)	Hoh
05.05.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hap
06.05.20	<b>Ausflug des Treff 50Plus</b>	
07.05.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Pom
08.05.20 18.00 Uhr	<b>Krankenkommunion</b> <b>HL. Messe</b>	Hir
10.05.20, 09.00 Uhr 10.30 Uhr	<b>HL. Messe</b> <b>HL. Messe</b> (Pfr. Plank)	Hhf
19.00 Uhr	<b>Maiandacht mit den Deinschwanger Sängern und den Wurschtbachtaler Musikanten</b>	Hbg
11.05.20, 16.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Awo-Heim)	Pom
12.05.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hap
13.05.20, 19.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Pfr. Plank)	Hbg
14.05.20, 14.30 Uhr 18.00 Uhr	<b>Ökum. Seniorennachmittag im evang. Gemeindehaus</b> <b>HL. Messe</b>	Pom Pom
15.05.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hir
17.05.20, 10.00 Uhr	<b>Pfarrfest</b>	Hbg
18.05.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Lympho-Opt)	Hoh
19.05.20, 18.00 Uhr	<b>Bittgang nach Arzlohe</b>	
20.05.20, 17.00 Uhr	<b>Bittgang nach Ermhof</b>	
21.05.20, 09.00 Uhr	<b>HL. Messe mit Bittprozession</b>	Hbg
22.05.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hir
23.05.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hbg
24.05.20, 10.30 Uhr 19.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Pfr. Plank) <b>Maiandacht</b>	Hap Hbg
25.05.20, 16.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Awo-Heim)	Pom
26.05.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hap
27.05.20, 19.00 Uhr	<b>HL. Messe</b> (Pfr. Plank)	Hbg
28.05.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe, anschl. Stammtisch</b>	Pom
29.05.20 18.00 Uhr	<b>Krankenkommunion</b> <b>HL. Messe</b>	Hir
30.05.20, 18.00 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Pom
31.05.20, 10.30 Uhr	<b>HL. Messe</b>	Hbg

### Regelmäßige Veranstaltungen

#### Kirchenchor

montags 20 Uhr in Pommelsbrunn (Pfarrheim), Chorleiter  
Markus Weinländer, Happurg Tel: 09151 / 71868

**Gospelchor „Overcross“**

donnerstags 20 Uhr in Pommelsbrunn, Gasthaus Vogel  
Chorleiter Bernhard Wolf, Hohenstadt Tel: 09154 / 914195

**Eltern-Kind-Gruppe**

Die Eltern-Kind-Gruppe - für Eltern mit Kindern zwischen 0 und 5 Jahren und ältere Geschwister - findet regelmäßig am letzten Sonntag im Monat in Happurg im kath. Pfarrheim statt. Nähere Auskunft erteilt gerne Frau Kaulfuß (0173 / 8433595).

**Hauskommunion**

An jedem ersten Freitag im Monat wird den kranken bzw. älteren Gläubigen der Pfarrei, die die hl. Messe nicht (mehr) besuchen können, die Krankenkommunion gebracht. Wenn auch Sie die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (Tel. 09154/1248)

**Pommelsbrunn**

Evang. Luth. Kirchengemeinde Pommelsbrunn  
Kirchplatz 7, Pfarrbüro: Di und Do, 8.00 - 12.00 Uhr  
Evang. Gemeindehaus Pommelsbrunn, Schulgasse 6

**Gottesdienste****wann****was**

05.04.20, 09:00 Uhr	<b>Gottesdienst Laurentiuskirche</b>	Pfr. Schroll
09.04.20, 19:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Prädikant Herr Pflaumer <b>Gründonnerstag mit Beichte und Abendmahl, Laurentiuskirche</b>	
10.04.20, 09:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> <b>Karfreitag mit Beichte und Abendmahl, Laurentiuskirche</b>	Pfr. Schroll

12.04.20, 05:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> <b>Osternacht mit Abendmahl, Laurentiuskirche</b>	Pfr. Schroll
13.04.20, 09:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> <b>Ostermontag mit Abendmahl, Laurentiuskirche</b>	Pfr. Nauhauser
19.04.20, 17:00 Uhr	<b>Beichtgottesdienst</b> <b>der Konfirmanden, Laurentiuskirche</b>	Pfr. Schroll
20.04.20, 09:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> <b>zur Konfirmation mit Abendmahl, Laurentiuskirche</b>	Pfr. Schroll
26.04.20, 09:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> <b>Laurentiuskirche</b>	Pfr. Nauhauser
03.05.20, 09:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> <b>zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl Laurentiuskirche</b>	Pfr. Schroll
10.05.20, 09:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> <b>Laurentiuskirche</b>	Lektor Herr Keilholz
17.05.20, 09:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> <b>Laurentiuskirche</b>	Pfr. Schroll
21.05.20, 10:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> <b>zu Christi Himmelfahrt, Feldkreuz in Heuchling</b>	Pfr. Schroll
24.05.20, 09:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> <b>Laurentiuskirche</b>	Pfr. Nauhauser
31.05.20, 09:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> <b>Pfingstsonntag, Laurentiuskirche</b>	Pfr. Schroll
01.06.20, 10:30 Uhr	<b>Ökumenischer</b> <b>Gottesdienst in der Kapellenruine Arzlohe</b>	Pfr. Schroll

**Regelmäßige Veranstaltungen****Gottesdienst im AWO-Seniorenzentrum**

Montags, jede zweite Woche, 16.00 Uhr, AWO-Seniorenzentrum

**Kinderkirche**

Termine nach Absprache

**Ökumenischer Gemeindenachmittag**

jeden 2. Donnerstag im Monat, 14:30-16.00 Uhr, Gemeindehaus

**Posaunenchor**

jeden Donnerstag, 20.00 Uhr, Gemeindehaus

**Kirchenchor**

jeden Dienstag, 20.00 Uhr, Gemeindehaus

**Eltern-Kind-Kreis**

jeden Mittwoch, 9.15 Uhr, Haus für Kinder „Im Gehrestal“ (außer in den Ferien)

**Rücken- und Atemgymnastik**

jeden Montag, 18.00 Uhr, Gemeindehaus

**Geburtstage  
HSV-Mitglieder 2020**

April		Mai	
<b>Utz Reiner</b>	<b>70</b>	<b>Klos Brigitte</b>	<b>75</b>
<b>Süß Werner</b>	<b>65</b>	<b>Übler Hans</b>	<b>81</b>
<b>Zagel Siegfried</b>	<b>60</b>	<b>Luber Gunda</b>	<b>60</b>
<b>Detje Käthe</b>	<b>83</b>	<b>Neubauer Birgit</b>	<b>60</b>
<b>Rücker Sabine</b>	<b>50</b>	<b>Maul Erika</b>	<b>75</b>
<b>Tauber Hans</b>	<b>87</b>	<b>Holweg Kerstin</b>	<b>60</b>
<b>Wild Helmut</b>	<b>70</b>	<b>Wachter Elisabeth</b>	<b>83</b>
		<b>Dill Emma</b>	<b>65</b>
		<b>Bauer Manfred</b>	<b>60</b>



**Treffpunkt „EVA“ (Frauenkreis)**

jeden dritten Donnerstag im Monat, 19 Uhr Oktober – März,  
20:00 Uhr April-September

**Sitzung des Kirchenvorstandes**

1 x im Monat, Pfarrhaus

**Jungschar**

1.Freitag im Monat 16:30 Uhr im Gemeindehaus, außer in den Ferien,  
Infos bei Frau Ertl-Linhard, Tel. 09665 / 95 47 22

**Gebetskreis**

Hubmersberg

mittwochs - 7:00 Uhr -  
Günter und Ingrid Adelman, Tel 09154 / 1562

**Frühgebetskreis**

wechselnde Treffpunkte

täglich 7:00 Uhr außer Dienstag, Samstag und Sonntag; wechselnde Treffpunkte - Regina Tzschentke, Tel. 09154 / 8490

**Besondere Termine**

**Auferstehungsgottesdienst im Freien**

Am Ostersonntag feiert die Gemeinde die Auferweckung Jesu von den Toten. Treffpunkt ist um 6:30 auf dem Parkplatz vor dem Hotel Lindenhof. Ein kleiner Fußmarsch führt zu einer Lichtung, von wo aus der Sonnenaufgang – als Symbol für den auferstandenen Christus – mit Gesang und Instrumenten begrüßt wird. Anschließend gibt es im Versammlungsraum im Hotel ein gemeinsames Frühstück. Gäste sind herzlich willkommen!

**1. Mai - Wanderung**

Unter bewährter Führung findet auch dieses Jahr eine Halbtagestour statt mit einer kleinen Andacht im Freien und gemeinsamen Mittagessen. Für Nicht-Wanderer gibt es die Möglichkeit, an der Gemeinschaft beim Mittagessen teilzunehmen. Zeiten und Orte werden noch bekannt gegeben.

**Gemeinde „Der Weg zur Freiheit“**



(Evang. Freikirche) Hubmersberg 2a  
Tel. 09154/9 15 39 09,  
Email: info@derwegzurfreiheit.de

**Gottesdienste**

wann	was
05.04.20, 10:00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl
06.04. 20, 20:00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl
10.04. 20, 15:00 Uhr	Karfreitagsgottesdienst mit Jürgen Schmid
12.04. 20, 06:00 Uhr	Auferstehungsgottesdienst mit gemeinsamen Frühstück
19.04. 20, 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Johny Noer
20.04. 20, 20:00 Uhr	Gottesdienst mit Johny Noer
26.04. 20, 10:00 Uhr	Gottesdienst
27.04. 20, 20:00 Uhr	Gottesdienst
03.05. 20, 10:00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl
04.05.20, 20:00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl
10.05. 20, 10:00 Uhr	Gottesdienst
11.05. 20, 20:00 Uhr	Gottesdienst
17.05. 20, 10:00 Uhr	Gottesdienst
18.05. 20, 20:00 Uhr	Gottesdienst
24.05. 20, 10:00 Uhr	Gottesdienst
25.05. 20, 20:00 Uhr	Gottesdienst

**Regelmäßige Veranstaltungen**

**Kreis für Jugend und junge Erwachsene** Hubmersberg  
freitags -19:30 Uhr - Jan und Susi Wuyts, Tel 09151/ 9087875

**Frauenfrühstückskreis** Hersbruck  
dienstags - 9:00 Uhr - Babette Schönwiesner, Tel: 09151 / 3229

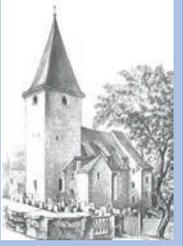
**Männerabend** Ottensoos  
freitags, den ersten im Monat, 20:00 Uhr  
Horst Ziegler, Tel 09123 / 75 424

**Hauskreis** Henfenfeld  
donnerstags - 20:00 Uhr - Jürgen Schmid, Tel. 09151 / 968 43

**HERR,**  
öffne uns die Augen für die Liebe,  
die auf Golgatha offenbart wurde!

Wilhelm Busch

**Eschenbach**



Evang. Kirchengemeinde Eschenbach  
Eschenbach 409, Tel.: 09154/8136, Fax 914558  
Büro: Mittwoch, 8:00 – 10:00 Uhr  
E-Mail: pfarramt.eschenbach@elkb.de  
www.eschenbach-evangelisch.de

**Gottesdienste**

wann	was
<b>Leider müssen aus gegebenen Anlass alle geplanten Gottesdienste und Veranstaltungen bis 19. April entfallen.</b>	
26.04.20, 09:00 Uhr	Misericordias Domini Gottesdienst (Dr.List)
03.05.20, 09:30 Uhr	Jubelkonfirmation Gottesdienst (Pfr.i.R.Loos)



10.05.20, 09:00 Uhr	<b>Kantate</b> <b>Gottesdienst mit Kirchenchor</b> (N.N)
17.05.20, 09:00 Uhr	<b>Rogate</b> <b>Gottesdienst mit Taufe</b> (Pfr.Durst)
24.05.20, 09:30 Uhr	<b>Jubelkonfirmation</b> <b>in Hirschbach Gottesdienst</b> (Pfr.i.R.Loos)
31.05.20, 09:00 Uhr	<b>Pfingsten</b> <b>Festgottesdienst mit anschl. Gemeindefest</b> (N.N.)

## Regelmäßige Veranstaltungen

### Frohe Runde, ab 14.30 Uhr:

Die letzte Frohe Runde am Donnerstag, 9. April in Hirschbach, Goldener Hirsch, Fam. Zuber muss **leider entfallen**.

### Jungchar, 16.30 – 18.00 Uhr

08.05. Danke, dass du mich so wunderbar geschaffen hast!

### zur Jugendgruppe, 19.00 – 21.00 Uhr

Termin in den kirchlichen Nachrichten beachten

**Perfekter Partner.**

**STEVENS**  
BIKES

**RadSPORT**  
Manfred Müller

91224 Hartmannshof  
Hersbrucker Str. 2  
Fon 09154/94 66 77  
Fax 09154/91 57 82

www.radsport-manfred-mueller.de

## – SEIT 40 JAHREN – Lohnsteuerhilfe Franken u. Sachsen e.V.

Wir erstellen im Rahmen einer Mitgliedschaft Ihre

### Einkommenssteuererklärung

bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit,  
Hausbesitzern und Hausvermietern, Renten und Pensionen



**Achtung, Alterseinkünftegesetz:**  
Ab 2005 Steuern und Renten und Pensionen?  
Wir beraten Sie gerne!

### – BERATUNGSSTELLEN –

91217 HERSBRUCK, Ostbahnstraße 29 (gegenüber neuem Feuerwehrhaus)  
Tel. 09151/4110, Fax 09151/70085  
Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr u. nach Vereinbarung

## Hohenstadt



Evang. Luth. Pfarramt Hohenstadt  
Adlerstraße 12, Tel. 09154/ 81 45  
Büro: Mittwoch, 15:00 – 17:00 Uhr

## Gottesdienste

wann	was
05.04.20, 10:15 Uhr	<b>Gottesdienst</b> (Pfr. Schroll)
09.04.20, 19:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> (Pfr. Hauenstein) <b>mit Beichte und Feier des Abendmahls</b>
10.04.20, 10:15 Uhr	<b>Festgottesdienst</b> (Pfr. Schroll) <b>mit Feier des AM</b>
12.04.20	<b>Osternacht entfällt in Hohenstadt -</b> <b>Einladung nach Pommelsbrunn</b>
10:15 Uhr	<b>Festgottesdienst</b> (Präd. Pflaumer) <b>mit Feier des AM</b>
13.04.20, 10:15 Uhr	<b>Gottesdienst</b> (Pfr. Nauhauser / Pos.chor) <b>mit Feier des AM</b>
19.04.20, 10:15 Uhr	<b>Gottesdienst</b> (Präd. Albrecht)
25.04.20, 17:00 Uhr	<b>Beichtgottesdienst</b> (Pfr. Schroll)
26.04.20, 09:30 Uhr	<b>Festgottesdienst</b> (Pfr. Schroll) <b>mit Feier des AM</b> (Singkreis/Pos.chor) <b>anlässlich der Konfirmation</b>
03.05.20, 09:30 Uhr	<b>Festgottesdienst</b> (Präd. Pflaumer) <b>mit Feier des AM</b> (Singkreis/Pos.chor) <b>anl. der Jubelkonfirmation</b> <b>Kindergottesdienst</b>
10.05., 10:15 Uhr	<b>Gottesdienst</b> (Lektor Keilholz)
17.05.20, 10:15 Uhr	<b>Gottesdienst</b> (Pfr. Schroll)
21.05.20, 10:00 Uhr	<b>kein Godi in Hohenstadt - herzliche</b> <b>Einladung zum Godi nach Heuchling</b>
24.05.20, 10:15 Uhr	<b>Gottesdienst</b> (Pfr. Nauhauser)
31.05.20, 10:15 Uhr	<b>Gottesdienst</b> (Pfr. Schroll) <b>mit Feier des AM</b>

Alle Termine sind unter Vorbehalt.

## Regelmäßige Veranstaltungen

### Gemeindenachmittag

Jeden 3. Donnerstag im Monat um 14:30 Uhr im GH  
April Filme über Festzüge (Herr Brunner und Herr Meck)  
Mai Vortrag Kapellenruine (Frau Leutgeb)  
Ansprechpartner: Frau Konias Tel.: 82 63 und Frau Pflaum  
Tel.: 86 49

### Posaunenchor

Jeden Donnerstag um 19:30 Uhr  
Obfrau: Frau Ilse Böhm Tel.: 15 94

### Sunburst

Christliche Rockband pausiert zur Zeit!



## Singkreis

jeden Freitag um 17:00 Uhr  
 Chorleiterin: Frau Nina Lindner Tel.: 09181 88 33 536  
 Ansprechpartnerin: Frau Lisa Pflaum Tel.: 86 49  
 Neue Sängerinnen sind herzlich willkommen.

## Fit im Alter

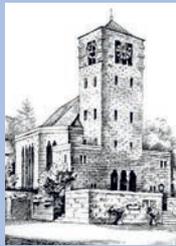
immer dienstags um 15:45 Uhr  
 Martina Hoffmann  
 Falls Sie noch Fragen haben, erreichen Sie mich unter  
 Tel. 91 40 40

## Kindergottesdienst

Wir feiern Kindergottesdienst an jedem 1. Sonntag im Monat um 10:15 Uhr (außer in den Sommerferien). Wir treffen uns im Gemeindehaus (Siehe auch „Unsere Gottesdienste“)  
 Wir freuen uns immer, wenn neue Kinder kommen und auch Jugendliche oder Erwachsene, die den Gottesdienst besuchen oder sogar mitgestalten wollen.  
 Ansprechpartnerin: Frau Christine Dilling Tel.: 91 16 77

## Hartmannshof

Hersbrucker Str. 3, 91224 Hartmannshof  
 Telefon: 09154-4830 Fax: 09154-5752  
 Büro: Di (8.30-12.30 Uhr), Mi (8.30-12.30 Uhr)  
 www.kirchengemeinde-hartmannshof.de  
 Email: pfarramt.hartmannshof@elkb.de



Aufgrund der momentanen Situation können keine verlässlichen Aussagen über Veranstaltungen und Gottesdienste bezüglich der kommenden Wochen gemacht werden.

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage unter [www.kirchengemeinde-hartmannshof.de](http://www.kirchengemeinde-hartmannshof.de) und der Tageszeitung.

Bis mindestens 19. April finden keine Gottesdienste und Veranstaltungen statt. Gemeindehaus und Kirche stehen für Veranstaltungen nicht zur Verfügung.

## Gottesdienste

An jedem Sonntag ist parallel zum Hauptgottesdienst Kindergottesdienst

Jeden ersten Sonntag im Monat mit Kinderfrühstück, an jedem dritten Sonntag im Monat ab 9.00 Uhr KiGo Spezial.

wann	was
24.04.20, 09:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>
05.05.20, 9:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>
10.05.20, 18:00 Uhr	<b>Abendgottesdienst</b>
17.05.20, 09:30 Uhr	<b>Festgottesdienst zur Silbernen, Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnadenen Jubelkonfirmation mit Abendmahl</b>
21.05.20, 10:30 Uhr	<b>Himmelfahrt Gottesdienst am Felsen „Alter Fritz“, Haunritz</b>
24.05.20, 9:30 Uhr	<b>Konfi 3 Gottesdienst Thema: Taufe</b>
31.05.20, 9:30 Uhr	<b>Pfingsten Festgottesdienst mit Abendmahl</b>

## Regelmäßige Veranstaltungen

### Mini-Club

Eltern-Kind Gruppe  
 mittwochs von 9.00-11.00 Uhr  
 Infos: Johanna Berg (Tel. 9 15 00 97)

### Frauenkreis

Mittwoch, 22.04. (18.00 Uhr) und 13.05. (20.00 Uhr)  
 Infos: Edeltraud Haas (Tel. 56 49)

### Seniorenachmittag

Halbtagesausflug nach Neuendettelsau wurde abgesagt  
 Infos: Hannes Schneider (Tel. 91 43 40)

### Gebetskreis

donnerstags 07.05. jeweils um 20.00 Uhr  
 Infos: Klaus Hämmerl (Tel. 4324)

### Hauskreise

montags um 20.00 Uhr  
 Infos: Ruth Prühauser (Tel. 4170)  
 donnerstags um 19.00 Uhr - 23.04./07.05./  
 Infos: Bettina Scharf (Tel. 946072)

### Posaunenchor

freitags um 20.00 Uhr  
 Infos: Klaus Haas (Tel. 4821)

## Besondere Termine

### Jubelkonfirmation

Herzliche Einladung, mit den Jubelkonfirmanden zu feiern, dankbar auf die vergangenen Jahre zurückzublicken und alte Erinnerungen aufzufrischen. Am Sonntag, 17. Mai erinnern sich die Silbernen, Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnadenen Konfirmanden an ihre Konfirmation. Den Festgottesdienst mit Pfarrerin Judith Felsner findet um 9.30 Uhr in unserer Friedenskirche statt.

### Kirche unterwegs

Haben Sie es schon gesehen? Auf dem „Alten Fritz“ steht seit letztem Jahr ein Gipfelkreuz. Helmut Maul hat es errichtet und wir werden dort gemeinsam Gottesdienst feiern an Christi Himmelfahrt, 21. Mai 2020. Allerdings beginnen wir unseren Gottesdienst woanders – und zwar an dreiverschiedenen Orten. Sie haben die Wahl! Wollen Sie den Feiertag mit einer Wanderung beginnen oder bevorzugen Sie den kurzen, bequemen Weg? Treffpunkt für all diejenigen, die mit Kinderwagen unterwegs sind, die nicht lange laufen können oder wollen: 10.00 Uhr am Hellberg. Treffpunkt für all diejenigen, die auch nicht lange laufen wollen, die aber eine etwas abenteuerlichere Strecke schätzen: 10.00 Uhr am Gasthaus „Alter Fritz“. Treffpunkt für all diejenigen, die gern etwas länger laufen: 9.30 Uhr an der Sparkasse Weigendorf. Wir beginnen an den jeweiligen Orten mit einer kurzen Eingangsliturgie und laufen dann los. Gegen 10:30 Uhr treffen dann hoffentlich alle am Gipfelkreuz ein und wir setzen dort unseren Gottesdienst fort. Im Anschluss lassen wir den Mittag bei Bratwurstbrötchen und Getränken am Sportheim Hellberg ausklingen. Ich freue mich sehr, gemeinsam mit Ihnen an diesem schönen, besonderen Ort Gottesdienst zu feiern!

# Pommelsbrunner Gemeinde- Rundschau



Anzeigenschluss für  
die Ausgabe  
Juni/Juli 2020  
ist der 15. Mai 2020.

Anzeigenvorlagen bitte per E-Mail an:  
[anzeigen@puk-print.de](mailto:anzeigen@puk-print.de)

Ansprechpartnerin **Frau Rummer**  
unter **Telefon: 09151/ 96430-85**



## CmD

CRSTA MATEI DIENSTLEISTUNGEN

### Schädlingsbekämpfung & Hygiene

- Mäuse und Ratten
- Insekten: Ameisen, Wespen und andere
- Mardervergrämung
- Tauben- und Vogelabwehr
- Entrümpelung
- HACCP-Dienstleistungen

[www.crsta-dienstleistungen.de](http://www.crsta-dienstleistungen.de)  
[matei.crsta@t-online.de](mailto:matei.crsta@t-online.de)

09154-915288  
oder  
0162-2958676

## Rainer Haller

### Fliesenlegermeister

...seit 2002

- Fliesen
- Platten
- Mosaik
- Altbausanierung
- Natursteinarbeiten
- Silikonabdichtungen

Waizenfeld 14

91224 Pommelsbrunn

Tel.: 09154 / 915 669 email: [r.haller02@web.de](mailto:r.haller02@web.de)  
Mobil 0170 / 1073633



**036  
EUR**  
GDV 2020

### Abfahrt ab 36 Euro\*

Jetzt Moped-Schild mitnehmen!

Das neue Moped-Schild gibt es  
jetzt ganz besonders günstig bei  
der HUK-COBURG.

Einfach vorbeikommen, das aktuelle  
Kennzeichen mitnehmen und schon  
starten Sie gut versichert in die  
neue Saison.

**Kundendienstbüro**

**Elisabeth Walsch**

Telefon 09151 8398730

Telefax 0800 2875323753

[elisabeth.walsch@HUKvm.de](mailto:elisabeth.walsch@HUKvm.de)

Martin-Luther-Str. 4

91217 Hersbruck

Mo., Di., Do., Fr. 9:00 – 12:30

Do. 15:00 – 18:00

sowie nach Vereinbarung

\*Angebot der HUK-COBURG-Allgemeine,  
96450 Coburg, Kfz-Haftpflichtversicherung  
Moped, Fahrer ab 23 Jahre



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

## AKTIV UND FIT

Physiotherapie

*Beweglichkeit ist pure Lebensfreude :)*

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik nach Bobath (Erwachsene)
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Massagen
- Fußreflexzonenmassage
- Hot Stone Massagen
- Hot Chocolate Massagen
- Kräuterstempelmassagen
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn
- Multifunktions- Relax – und Massagesessel Von Alpha Techno

**Physiotherapiepraxis Stephanie Zehrt**

**Bahnhofstraße 2, 91224 Hartmannshof**

**Telefon: 09154 / 915 203**

[info@physiotherapie-hartmannshof.de](mailto:info@physiotherapie-hartmannshof.de)

[www.physiotherapie-hartmannshof.de](http://www.physiotherapie-hartmannshof.de)

Heizung  
Sanitär  
Solar



Brennwerttechnik

Stückholzheizung

Pellet/Hackgutanlagen

Wärmepumpen

Solaranlagen

Komplettbäder

Kernbohrungen

Kundendienst

Reinhard Müller

Mittelburg 19

91224 Pommelsbrunn

Tel. 09154/9119950

Mobil 0172/8851762

[www.reinhard-mueller.de](http://www.reinhard-mueller.de)

Heizung · Sanitär · Solar · Heizung · Sanitär · Solar



# Maul

elektrotechnik  
Haunritz

**Maul Elektrotechnik**

Haunritz / Hauptstr. 12

91249 Weigendorf

Tel. 09154.4897

Fax: 09154.5953

Email: [info@elektromaul.de](mailto:info@elektromaul.de)

[www.elektromaul.de](http://www.elektromaul.de)